



2. Platz

beim Wettbewerb
„Ab in die Mitte! –
Die City Offensive Sachsen“

Näheres auf Seite 4



Weihnachten in Lugau 2018

Fotos/Grafik: Silas Thiele

Herzliche Einladung – Samstag, den 1. Dezember 2018
18 Uhr: „Im Sechse an dr Peremett“ – Feierlicher Adventsauftakt
19 Uhr: 70. Rathauskonzert mit der Sopranistin Michéle Rödel

Amt	Mitarbeiter		Anschluss / Stelle	Zimmer-Nr.	Telefon-Nr. neu
			Zentrale	OG 07	52-0
Amt I 52-	Lorenz-Kuniß	Alexandra	Amtsleiter Hauptamt	OG 09	-10
	Stephan	Petra	Sekretariat BM	OG 07	-12
	Vogel	Carmen	Hauptamt	OG 08	-13
	Baumgarten	Angelika	Bildung	EG 14	-15
	Schmidtchen	Uta	Personal	EG 13	-16
			<i>Fax Amt I</i>		-19
Amt II 52-	Löffler	Claudia	Amtsleiterin Finanzen	DG 05	-20
	Mothes	Gabi	Kämmerei	DG 06	-21
	Kunz	Anja	Stadtkasse	DG 04	-23
	Wegner	Marion	Zahlstelle	DG 03	-25
	Peter	Janet	Steuern	DG 08	-26
Amt III 52-	Jacob	Jan	Amtsleiter Bauamt	EG 09	-30
	Demmler	Carmen	Liegenschaften	EG 04	-31
	Major	András	Verkehrs- und Tiefbau	EG 08	-32
	Voigt	Michael	Bauordnung, Stadtplanung	EG 06	-33
	Tauchnitz	Uta	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	EG 10	-35
	Richtsteiger	Elke	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	EG 10	-36
Amt IV 52-	Möckel	Holger	Amtsleiter öffentliche Ordnung	UG 13	-40
	Weichelt	Sebastian	Ordnungsamt	UG 08	-41
	Wegner	Sabrina	Ordnungsamt	UG 08	-42
	Thiele	Silas	Gewerbe	UG 09	-43
	Rehm	Ina	Einwohnermeldeamt	UG 10	-44
	Mehlhorn	Silke	Standesamt	UG 11	-45
		<i>Fax Amt IV</i>		-49	
Bauhof 52-	Winter	Jan	Leiter Bauhof		-50

Hinweise der Redaktion:

Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am **Freitag, dem 21. Dezember 2018**, Redaktionsschluss ist **Donnerstag, 6. Dezember 2018**. Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen. Unter der Adresse www.lugau.de finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

Impressum

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL – Verlag & Druck KG
 Druck: RIEDEL – Verlag & Druck KG
 Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau
 OT Ottendorf, Telefon 037208 876-100

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kuniß (für die Ortschaft Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL KG.

Verteilung: Die Stadt Lugau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.771 Haushalte.

Der „Lugauer Anzeiger“ ist als Mitnahmezeitung erhältlich. In einem Infobrief wurden die Bürgerinnen und Bürger von Lugau davon in Kenntnis gesetzt. Es wird demnach für jeden Haushalt ein „Lugauer Anzeiger“ zur Verfügung gestellt. Bei Fragen können Sie sich gern unter folgender Telefonnummer melden: 037295/5241.

Stadtverwaltung Lugau

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26
 Telefon: (037295) 52-0
 Fax: (037295) 52-19
 Internet: www.lugau.de
 eMail: info@stv.lugau.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!

Sprechzeiten:

Öffentliche Auslegung des Entwurfes zum Bebauungsplan „Eigenheimsiedlung Pfarrwaldblick“ der Stadt Lugau,

Stand: September 2018

vom 05.11.2018 bis 07.12.2018 hat das Bauamt zusätzlich montags von 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet alle anderen Ämter haben

montags:	geschlossen	
dienstags:	8:30 bis 11:30 Uhr	13:00 bis 16:00 Uhr
mittwochs:	8:30 bis 11:30 Uhr	
donnerstags:	8:30 bis 11:30 Uhr	13:00 bis 18:00 Uhr
freitags:	8:30 bis 11:30 Uhr	

Termine Bürgermeister

nach Vereinbarung (Telefon: 037295/5212)

Bankverbindung:

Erzgebirgssparkasse: Konto-Nr. 3 731 002 867
 BLZ 870 540 00
 Deutsche Kreditbank AG Konto-Nr. 1 411 628
 BLZ 120 300 00

- IBAN bei der Erzgebirgssparkasse: DE25870540003731002867 und der BIC: WELADED1STB
- IBAN bei der DKB: DE6212030000001411628 und der BIC: BYLADEM1001

Kultur und Freizeit

Einladung zum 70. Rathauskonzert am Samstag, dem 1. Dezember 2018 um 19:00 Uhr im Ratssaal des Lugauer Rathauses „O du fröhliche – Festliche Arien und Lieder zur Vorweihnachtszeit“ mit Sopranistin Michéle Rödel

Die junge Sopranistin Michéle Rödel lebt in Plauen, ist Stipendiatin der Internationalen Richard-Wagner-Stipendienstiftung Bayreuth, Preisträgerin internationaler Gesangswettbewerbe und Mitglied h. c. der Akademie Musik & Bühne sowie Mitglied im Deutschen Tonkünstlerverband. Seit elf Jahren gibt sie erfolgreich Solokonzerte im In- und Ausland (2005 trat sie z. B. als 17-jährige solistisch in Salzburg auf). Im Oktober 2014 wurde sie als einzige deutsche Sängerin unter weltweit hunderten von Bewerbern zur Teilnahme am „38. Maria Callas Grand Prix / Opera 2014“ in Athen, ausgewählt. Sie arbeitete bereits mit verschiedensten Orchestern wie beispielsweise: „Brandenburgische Philharmonie“, „Babelsberger Filmorchester“, „Johann-Strauß-Ensemble Linz“ u. m. zusammen. Ihr Repertoire umfasst Arien und Lieder aus Oper, Operette, klassischem Lied und kirchenmusikalischen Werken sowie spanischen Zarzuelas.

Im Konzert singt sie Arien und Lieder wie: „Ave Maria“ von Franz Schubert, Luigi Cherubini und Giuseppe Verdi. Weiterhin „Laudate Dominum“ KV 339 von Wolfgang Amadeus Mozart, C. Franks bekanntes Werk „Panis angelicus“, „Tecum principium“ von Vincenzo Bellini und Clara Schumanns „Die gute Nacht“, „Christbaum“ und „Die Könige“ von Peter Cornelius. Mit bekannten Volksweisen wie „Still, still, still, weil's Kindlein schlafen will“, „Maria durch ein Dornwald ging“, „Süßer die Glocken nie klingen“, „Leise rieselt der Schnee“, „In dulci júbilo“, „Schlaf wohl, du Himmelsknaube du“, Engelbert Humperdincks bekannten „Abendsegen“ aus „Hänsel und Gretel“ u. m. klingt das Konzert dann stimmungsvoll aus.

Am Flügel wird Michéle Rödel von der Pianistin Anne Viehweger begleitet.

Eintritt: 8,00 €/ erm. 5,00 €



**Weihnachtsschauturnen des
Lugauer Turnverein e.V.**



Der Lugauer Turnverein e.V.
lädt am **02.12.2018**
zum diesjährigen Weihnachtsschauturnen
in die Turnhalle der Oberschule am
Steegenwald in Lugau ein.

Einlass: 14:00 Uhr
Beginn: 15:00 Uhr

Für ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

**ÖFFENTLICHES
WEIHNACHTSFEST**

Kindergarten "Sonnenkäfer"
Clara-Zetkin-Str. 11 in Lugau

am 30.11.2018
15:30 Uhr bis 18:00 Uhr

- der Weihnachtsmann kommt zu uns
- Puppentheater für die Kleinen
- Märchenaufführung
"Hänsel und Gretel"
- Weihnachtsbäckerei
- Tombola
- Experimente
- Weihnachtsbastelei



Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Informationen des Bürgermeisters

Lugau erneut Preisträger!

2. Platz beim Wettbewerb „Ab in die Mitte! Die City Offensive Sachsen“

Sachsens Wirtschaftsminister Martin Dulig – Schirmherr des City-Wettbewerbs – hat die Gewinner am 2. November im Rahmen der Messe „denkmal“ auf der Leipziger Messe bekanntgegeben:

„Der 15. Innenstadtwettbewerb „Ab in die Mitte! Die City-Offensive Sachsen“ ist entschieden: Die Große Kreisstadt Aue (Erzgebirgskreis) war mit dem Projekt „Das lila Herz schlägt“ erfolgreich und hat den mit 30.000 Euro dotierten ersten Preis gewonnen. Zwei zweite Preise zu je 20.000 Euro gehen an die Städte Lugau (Erzgebirgskreis) für das Projekt „Vom Jagdrevier ZUM RADREVIER“ und Oederan (Mittelsachsen) für das Projekt „Ab ins Dorfzentrum! – Die Ortsteilinitiative Oederan“. Den dritten Preis in Höhe von 10.000 Euro erhält die Stadt Reichenbach im Vogtlandkreis für ihren Wettbewerbsbeitrag „REICHENBACH gestalten! – REICHENBACH erleben!“. Am „Ab in die Mitte!“-Wettbewerb in Sachsen haben sich in diesem Jahr insgesamt 18 Kommunen beteiligt.“

Die Stadt Lugau war in diesem Jahr zum zehnten Mal Teilnehmer bei „Ab in die Mitte“. Der Wettbewerb bietet uns die Möglichkeit, Ideen für die Stadtentwicklung zu erarbeiten, ohne dass diese schon fertige Planungen sein müssen. So sind auch für die spätere Umsetzung der Wettbewerbsideen noch Veränderungen und Abweichungen erlaubt. Es war schon eine riesen Überraschung für uns, als wir zur Abschlussveranstaltung in Leipzig als zweitplatzierte verkündet wurden. Schließlich haben wir damit unseren Erfolg aus dem Vorjahr wiederholt, denn auch 2017 hatten wir den 2. Platz erreicht. Die Wettbewerbsbeiträge der vergangenen Jahre beschäftigten sich überwiegend mit der Entwicklung des Bahnhofsgeländes. Da dieses Gebiet inzwischen weitgehend umgestaltet ist, haben wir uns schon im letzten Jahr an die Bahnstrecke in Richtung Oelsnitz gegeben. „Kreativ Schiene Erfahren“



hieß die Idee für einen Radweg, welchen interessante Kunstprojekte begleiten. In diesem Jahr fiel der Blick auf das alte Jägerhaus. Leider ist dessen Zustand so schlecht, dass eine Sanierung unmöglich erscheint. Die Wettbewerbsidee möchte aber an die Geschichte des Jägerhauses erinnern. „Vom Jagdrevier ZUM RADREVIER“, so der Titel, setzt wieder am Kreativradweg des letzten Jahres an. Auf dem Gelände des alten Jägerhauses soll ein kleiner Park mit Aufenthaltsbereichen und Spielgeräten entstehen. Im neuen Jägerhaus gibt es laut Projektidee später Übernachtungsmöglichkeiten, so dass auch Radfahrer über längere Zeit unse-

re Gäste sein können. Genau diesen Ansatz, dass unsere Projektideen immer weiterentwickelt werden und Jahr für Jahr aufeinander aufbauen, hat die Jury überzeugt. Natürlich auch die Idee überhaupt, wofür wir uns vor allem bei den Schülerinnen und Schülern des Carl-von-Bach-Gymnasiums in Stollberg bedanken! Sie sind gemeinsam mit ihrer Lehrerin, Frau Lippold, die kreativen Köpfe und stehen für die Erfolge.

Für uns heißt es nun in den nächsten Jahren, die konkrete Umsetzung der Projektideen zu verwirklichen. Eine spannende Aufgabe, der wir uns aber sehr gerne stellen.



Adventszeit in Lugau



Lugauer Adventskalender 2018

- Sa 01.12.** Bei „Rehaservice-Förster“ (Albert-Schweitzer-Straße 1) öffnet sich das erste Fenster für die **Schulband der Oberschule am Steegenwald**.
- So 02.12.** Die Kinder der **Kindertagesstätte „Sonnenkäfer“** erhalten bereits am 28. November Ihr Geschenk in der „**Alten Apotheke**“ (Obere Hauptstraße 17). Die Kinder schmücken einen Weihnachtsbaum, den man in der gesamten Adventszeit in der „Alten Apotheke“ bestaunen kann.
- Mo 03.12.** Die **Tagesmutter Ilona Löscher** mit ihren Schützlingen freut sich um 09.30 Uhr in Geschenk des „**Mode- und Textilshop Solbrig**“ über ihr Türchen (Übergabe im Geschäft, Obere Hauptstraße 27).
- Di 04.12.** Im Schaufenster des **Radio-Hifi-Geschäftes Mehner** (Obere Hauptstraße 14) erstrahlt das Fensterchen für den **Hort der Grundschule Lugau**. Die Kinder dürfen Ihr Geschenk um 13.00 Uhr abholen.
- Mi 05.12.** Die **Tagesmutter vom „Wichtelhaus“** in Erlbach-Kirchberg erhält vom **Blumengeschäft „Gleich“** (Dorfstraße 103 A) um 09.00 Uhr ein Geschenk.
- Do 06.12.** Der **Kindergarten „Gockelhahn“** in Erlbach-Kirchberg bekommt um 09.00 Uhr von der „**Fahrschule Kai Neubert**“ (Stollberger Str. 36) und dem Nagelstudio „Nagelchic“ (Oststraße 1) eine Nikolausüberraschung.
- Fr 07.12.** Die **Jugendfeuerwehr Lugau** erhält um 18.00 Uhr in den Geschäftsräumen der Servicetechnik Folger (Stollberger Straße 21) eine Spende.
- Sa 08.12.** Der **Kindergarten Kinderland** wird von „**Hair and Cosmetics Schreiter**“ beschenkt. Die Kinder besuchen Frau Schreiter am 7.12. um 10.00 Uhr in ihrem **Friseur- und Beautysalon**.
- So 09.12.** Die **Kinder- und Jugendwohngruppe in Ursprung** wird von **herold.connect, Roger & Ines Herold**, (Feldgasse 7) überrascht. Ein besinnliches Weihnachtsgedicht leuchtet unter dem Weihnachtsbaum in der „**Villa Facius**“.
- Mo 10.12.** **Ilona Vogt** beschenkt im „**Friseursalon Vogt**“ (Dorfstraße 182) um 09.00 Uhr in Erlbach-Kirchberg, die Kinder des „Spatzentreffs“ der Kirchgemeinde.
- Di 11.12.** Die **Jugendgruppe des „Lugauer Turnvereines e.V.“** kann sich um 16:15 Uhr in den Geschäftsräumen des „**Blumengeschäftes Vogt**“ (Obere Hauptstraße 2) ein Geschenk freuen.
- Mi 12.12.** Herr Dietz beschenkt die **Jugendfeuerwehr** im **Juweliengeschäft Dietz** (Wiesenstraße 2) um 18:30 Uhr.
- Do 13.12.** Um 15.00 Uhr öffnen die Kinder des „**Lugauer Turnverein e.V.**“ bei der **Steuerberatungsgesellschaft Ecovis** (Stollberger Straße 48) ihr Fensterchen.
- Fr 14.12.** Der **Kindergarten „Gockelhahn“** wird um 09.00 Uhr vom Blumengeschäft „**Neumerkels Blumenquelle**“ (Äußere Kirchberger Str. 40) beschenkt.
- Sa 15.12.** Die **Familie Straube** von der **Allianz-Versicherungsagentur Lugau** (Chemnitzer Straße 4) übergibt eine Spende an den Nachwuchs des LSC.
- So 16.12.** Die „**Bäckerei Seifert**“ (Flockenstraße 7) unterstützt die **Kinder und Jugendlichen der Kirchgemeinde Ursprung**.
- Mo 17.12.** **Frau Sittner** von der Gaststätte „**Die Börse**“ (Am Bahnhof 5) übergibt den Kindern des „**Kindergarten Sonnenkäfer**“ um 09.00 Uhr ein Geschenk.
- Di 18.12.** Der **Kindergarten „Kinderland“** erhält um 09.00 Uhr ein Geschenk vom **Blumengeschäft „Neumerkels Blumenquelle“** (Äußere Kirchberger Str. 40).
- Mi 19.12.** Der **Kindergarten „Friedrich Fröbel“** freut sich um 09.30 Uhr über ein Geschenk der Firma **Richter Reisen** (Lugauer Straße 3).
- Do 20.12.** Die „**Urlaubsplaner**“ übergeben der **privaten Tierhilfe** eine Spende im Reisebüro auf der Stollberger Straße 8.
- Fr 21.12.** **Marko Reich und Anja Seifert** von „**Reichis Radkappenwelt**“ übergeben eine Spende an „**Hilfe für EWEN**“ in ihrem Geschäft auf der Stollberger Straße 36.
- Sa 22.12.** **Familie Kaltoven** beschenkt den „**Ringerverein Eichenkranz e.V.**“ bei deren der Weihnachtsfeier in der Ringerhalle.
- So 23.12.** Die „**Urlaubsplaner**“ (Stollberger Straße 8) übergeben dem **Verein Stollberger Tafel e.V.** eine Spende.
- Mo 24.12.** Zur Christvesper in der Kirche wird das letzte Türchen mit einem Weihnachtssegens geöffnet. Wir wünschen eine besinnliche und friedliche Weihnacht.

Villa Facius



Ausstellung in der Galerie der Villa Facius:

„Magie der Farben“ von Joachim Wolff noch bis 6. Januar 2019



■ Öffnungszeiten:

- aus betrieblichen Gründen kann die Ausstellung im Dezember 2018 und Januar 2019 nur zu den Öffnungszeiten der Bibliothek besichtigt werden:

dienstags und donnerstags: 10:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 18:00 Uhr
freitags 13:00 bis 18:00 Uhr

■ Sonderöffnungszeiten:

- Samstag, den 1. Dezember: 10:00 bis 12:00 Uhr
Aktion „Pflück dir ein Weihnachtsgedicht“ im Museum – Jeder Besucher der Ausstellung darf sich ein schönes Weihnachtsgedicht mit nach Hause nehmen.
- Samstag, den 22. Dezember:
14:00 bis 18:00 Uhr (Lugauer Weihnachtsmarkt)
- Sonntag, den 23. Dezember:
14:00 bis 18:00 Uhr (Lugauer Weihnachtsmarkt)

Ankündigung

Januar 2019 – Kabarett „Die Deutschmeister“
mit neuem Programm



Die traditionelle Lugauer Weihnachtskarte 2018



Auch in diesem Jahr gibt es wieder die beliebten „Lugauer Weihnachtskarten“ zu kaufen. Der Verkauf beginnt am 1. Dezember 2018 zum Adventsauftakt „Im sechse an dr Peremett“. Danach können Sie die stark limitierte Karte, solange der Vorrat reicht, in der Stadtbibliothek (Villa Facius) erwerben. Das Layout der Karte wurde von Silas Thiele gestaltet.

Der Preis beträgt 2,00 €.

Dieses Jahr können auch Karten verbindlich reserviert werden. Bitte melden Sie sich dafür telefonisch in der Stadtbibliothek (037295-900790).



Nikolaus-Aktion

Macht mit bei unserer verrückten
Socken-Suche oder bastelt mit uns
tolle Weihnachts-Dekorationen

Am 06. Dezember in der
Stadtbibliothek
von 13.00 –18.00 Uhr!

Eintritt: frei
Inspiration: kostenlos!

Oberschule am Steegenwald



OBERSCHULE AM STEEGENWALD

LUGAU



Wir freuen uns auf Sie!



Am 07.12.2018 öffnet sich unsere Schultür für Gäste, zukünftige Schüler und alle, die sich für die Oberschule am Steegenwald mit Ihren Ganztagesangeboten, Projekten und Unternehmungen interessieren.

Wir laden Sie ein, zu schauen, mitzumachen und zu erfahren, wie wir Schule alltäglich erleben.

In diesem Jahr stimmen wir Sie zusätzlich auf die Weihnachtszeit ein:

Ein besinnlicher Weihnachtsmarkt lässt in den Schulfluren die Vorfreude auf das Fest steigen.



Oberschule am Steegenwald, Lugau,
Sallauminerstraße 88, 09385 Lugau
Tel.: 037295 6135 www.mslugau.de

Informationen Lugau, Erlbach, Ursprung

Erntedank in der Evangelischen Montessori Grundschule Erlbach-Kirchberg



Die Sommerferien waren schön, sonnig und lang, doch die Kinder der „Sommerklasse“ konnten sich nicht nur ausruhen. Der Auftrag lautete: Getreide sammeln! Ein Getreidefeld hatte jeder in seiner Nähe, manch einer sogar das vom heimischen Bauernhof.

Am ersten Schultag war das Klassenzimmer gut gefüllt mit verschiedenen Ähren und neugierigen Kindern. Nun war auch klar, womit wir uns in den folgenden Tagen beschäftigen wollten. Weizen, Gerste, Roggen und Hafer wurde begutachtet, untersucht und besprochen. Dabei auch weniger bekannte Arten wie Triticale, aber auch Mais und Hirse. In welchen Nahrungsmitteln sind sie enthalten und was stellen wir daraus her? Ein Lapbook wurde angelegt und mit Jod-Kalium-Jodidlösung Stärke in Lebensmitteln nachgewiesen. In der Jugendherberge buken wir gemeinsam Brot und in der Schule bereiteten wir ein Bircher-Müsli mit selbst gemahlenem Getreide zu. Zum Abschluss wurde aus dem mitgebrachten Getreide eine Erntekrone gebunden. Viele Stunden wurde an den vier verschiedenen Strängen gearbeitet und geschmückt. Die Krone sollte unsere besondere Gabe beim Erntedankgottesdienst werden. Mit viel Aufre-

gung und wenig Probenzeit feierten wir am 02. Oktober Gottesdienst. Im Anspiel kam die Sorge zum Ausdruck, ob in einem so trockenen, heißen Sommer genug Getreide wächst, um satt zu werden und die Scheunen zu füllen. Aber ja, ein Blick auf unsere Erntegaben genügte schon, um festzustellen, dass es für uns auch in diesem Jahr genügen wird. Im Vertrauen auf Gott brauchen wir uns nicht sorgen, denn... „solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“



Einladung zum Adventskonzert am 13. Dezember 2018



Am **13. Dezember 2018** findet um **17 Uhr** unser alljährliches Adventskonzert in der Erlbacher Kirche statt. Mit den Worten aus Sacharja 9,9: „Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“ möchte ich sie herzlich einladen, dass wir uns gemeinsam auf den Weg „zur Krippe“ machen. Advent – wir warten – gemeinsam Warten und gemeinsam singen erleichtert das Warten. Lassen Sie uns gemeinsam Warten.

Wir freuen uns auf Sie!

Weihnachtsmarkt im Kindergarten „Friedrich Fröbel“

Freitag, 07.12.2018
von 16.00-18.00 Uhr

- Märchenspiel
- weihnachtliches Basteln
- Spiel und Spaß / Kinderschminken
- frisches Popcorn vom Lagerfeuer
- Weihnachtscafe / Waffelbäckerei
- Herzhaftes vom Grill
- ca 18.00 Uhr Lampionumzug

Wir freuen uns auf viele kleine und große Besucher



Weihnachten 2018

Herzliche Einladung zum Konzert mit Jule Malischke am 9. Dezember, 18 Uhr in der Kreuzkirche Lugau

Jule Malischke versteht es, dank ihrer einzigartigen Ausstrahlung, ihrer außergewöhnlichen Stimme und ihrem hochkarätigen Gitarrenspiel das Publikum binnen Sekundenschnelle in ihren Bann zu ziehen. Dazu kommt die lässig charmante Art der Ansagen und Kommentare, die mehrfach ein Lächeln auf die Gesichter der Zuhörer zaubern.

Ihre zumeist eigenen Songs präsentiert sie mit großer Leidenschaft und viel Poesie. Gelegentlich eingestreuten Cover-Songs verleiht sie dagegen ein ganz eigenes Gesicht. Ihr Instrument zupft, schlägt und traktiert sie so, dass ein unverbraucht frischer Gesamtsound entsteht.

Neben ihren eigenen Songs weiß sie jedoch auch ebenso instrumental auf ihrer Gitarre zu überzeugen. Gekonnt schlägt sie dabei die Brücke zwischen den verschiedensten Stilistiken der Gitarrenliteratur, modernen Fingersytle Arrangements und ihren Songs.

Ihr Gitarrenspiel hat sie an verschiedenen renommierten Musikhochschulen studiert: nach ihrem erfolgreich abgeschlossenen Studium der klassischen Gitarre am „Leopold- Mozart Zentrum in Augsburg absolvierte sie ein Masterstudium und ein Meisterklassenstudium für akustische Gitarre (Jazz/Rock/Pop) an der „Carl Maria von Weber „Musikhochschule in Dresden. Dort unterrichtet sie als Lehrbeauftragte im Fach Gitarre im Bereich der Schulmusik.

Mittlerweile konzertiert Jule Malischke nicht nur in der Republik, sondern auch auf internationalen renommierten Gitarrenfestivals



und war u.a. als Support von Barclay James Harvest, Christina Stürmer sowie im Radio und TV zu hören.

Lust bekommen? Am 09. Dezember in der Lugauer Kirche!
Eintritt frei!

Glockenturmfest am Sonntag dem 2. Advent, 9. Dezember 2018

Das traditionelle Lugauer Glockenturmfest beginnt am **Sonntag, 9. Dezember, um 14.00 Uhr** hinter der Kreuzkirche in Lugau. Organisiert und unterstützt wird es von Mitgliedern des Siedlervereins am Vertrauensschacht und des Vereins Fels e.V., sowie der Kreuzkirchgemeinde Lugau-Niederwürschnitz.

Wie in jedem Jahr gibt es Glühwein, Kinderpunsch, Pulled Pork, Wiegebraten, Roster und einiges mehr.

Um 15.30 Uhr findet in der Kirche das Krippenspiel der Vorschulkinder der Johanniter Kindertagesstätte „Kinderland“ und der Rasselbande der Kirchengemeinde Lugau-Niederwürschnitz statt. Danach Basteln mit den Kindern und den Erzieherinnen der Kindertagesstätte.

Um 16:00 Uhr Glockenläuten zum 2. Advent, im Anschluss das Turmblasen des Posaunenchores der Kirchengemeinde im Alten Glockenturm. Ab 18:00 Uhr gibt es ein Konzert mit Jule Malischke, einer virtuosens Profi-Gitarristin aus Dresden. Wir freuen uns auf euren Besuch!



GLOCKENTURMFEST

an der Kreuzkirche Lugau, Schulstraße 22
2. Advent, 09.12.2018
ab 14.00 Uhr



15.30 Uhr: Krippenspiel der Vorschulkinder der Johanniter Kindertagesstätte „Kinderland“

Anschließend „Basteln“ mit allen Kindern und den Erzieherinnen der Kindertagesstätte

16.00 Uhr: Glockenläuten zum 2. Advent
Adventsblasen des Lugauer Posaunenchores vom Alten Glockenturm

18.00 Uhr: Konzert mit der Profigitarristin Jule Malischke aus Dresden

Buntes Treiben rund um die Kirche mit vielen Überraschungen!

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!



Verein Fels e.V.

Siedlerverein e.V.
Vertrauensschacht
Siedlung Lugau/Erzg.

Weihnachten 2018

Weihnachtsmarkt in Erlbach-Kirchberg

am 3. Advent ab 15:00 Uhr im Badgelände.

Unsere Weihnachtsmänner kommen zu Besuch und für das leibliche Wohl und Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt.



Weihnachtsmarkt Niederwürschnitz

am 3. Advent (15. und 16. Dezember 2018)
14:00 bis 18:00 Uhr
an der Würschnitzschule



Das besondere Familienerlebnis in der Advents- und Weihnachtszeit! Der orientalisch-mechanische WEIHNACHTSBERG IN NIEDERWÜRSCHNITZ



In 48 Szenen wird das Leben und Wirken von Jesus Christus im Heiligen Land, u. a. mit beweglichen Figuren, dargestellt.

**NEU
IN DIESEM
JAHR**

Für Jung und Alt:
Erleben Sie die mit viel Liebe zum Detail gestaltete
Puppenstuben- und Spielzeugdampfmaschinen-
Ausstellung von Familie Kalitzki aus Werdau.

Weihnachtsberg- und Schnitzverein e. V.
Zum Vereinshaus 16 • 09399 Niederwürschnitz
Telefon 037296 6109 oder 13771
www.weihnachtsberg.de

Öffnungszeiten: alle Adventssamstage und -sonntage
(außer Heiligabend) sowie vom 26.12. bis 30.12. jeweils 14 – 18 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht über die 50. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Am Montag, dem 5. November 2018, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 50. Sitzung des Stadtrates statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Beschluss Nr. B/STR/2018/110/110

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die vorliegende Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Elternbeitragssatzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege).

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Die Satzung wird im vorliegenden „Lugauer Anzeiger“ öffentlich bekanntgemacht.

Beschluss Nr. B/STR/2018/111/111

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt entsprechend § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO), die in der Anlage aufgeführte Spende anzunehmen und entsprechend dem begünstigten Zweck zu verwenden.

Anlage

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2018/112/112

Der Stadtrat der Stadt Lugau stellt den Jahresabschluss 2015 der Stadt Lugau mit:

- einem ordentlichen Ergebnis von 1.007.007,76 EUR,
- einem Sonderergebnis von 200.264,23 EUR,
- dem daraus resultierenden Gesamtergebnis von 1.207.271,99 EUR,
- einer Bilanzsumme von 54.372.114,19 EUR,
- einer Veränderung des Finanzmittelbestandes von 666.818,31 EUR, einem Zahlungsmittelüberschuss aus haushaltsunwirksamen Vorgängen von 7.811,90 EUR, einer Tilgung des Kassenkredites von 750.000,00 EUR und dem Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31. Dezember 2015 in Höhe von 1.807.499,79 EUR,
- einer Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren im ordentlichen Ergebnis sowie im Sonderergebnis von 0,00 EUR,
- einer Zuführung in die Rücklage des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 1.007.007,76 EUR,
- einer Zuführung in die Rücklage des Sonderergebnisses in Höhe von 200.264,23 EUR, einschließlich des Anhangs und Rechenschaftsberichtes gemäß §§ 88 ff. SächsGemO in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 nach Durchführung der örtlichen Prüfung gemäß § 104 SächsGemO fest.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2018/113/113

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Verwendung der „Pau-

schale zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen für die Ausgleichsjahre 2018 bis 2020“, in Höhe von 210 000,- €, für das Projekt „Rekonstruktion des Tennensportplatzes zu einem Kunstrasenplatz“ am Vorhabensort Sallaaminer Straße 73. Die Pauschale dient zur Sicherstellung des Eigenanteils der Kommune im Zuge der Realisierung des Projektes im Förderprogramm „Investive Sportförderung“.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2018/114/114

Der Stadtrat der Stadt Lugau stimmt dem Antrag auf Befreiung von der Festsetzung des B-Planes Nr. 3 „Gewerbegebiet Flockenstraße“ in Bezug auf geringfügige Abweichung von der Baugrenze auf dem Flurstück Nr. 465/ 13 der Gemarkung Lugau, Flockenstraße 91 in 09385 Lugau, zu.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2018/115/115

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Vergabe der Metallbauarbeiten zum Bahnhofsgebäude (Los 10 des Bauvorhabens „Sanierung, Umbau und Nutzungsänderung Bahnhof Lugau“) auf das Nebenangebot der Firma dSb Drechsel Stahlbau GmbH, Auer Straße 52, 09366 Stollberg, zu einer Brutto-Angebotssumme von 226.953,59 €.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2018/116/116

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Aufhebung der Ausschreibung für die Bauleistungen zur Errichtung eines Löschwasserbehälters in Lugau OT Ursprung.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2018/117/117

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Durchführung der Baumaßnahme „Grundhafter Ausbau der Jägerstraße (von NK 5323001 bis NK 5323002) in 09385 Lugau“ im Jahr 2019.

Die erforderlichen Mittel für den Straßenbau und die Planung in Höhe von 431.250,00 EUR sowie die Förderung nach RL KStB, Teil A in Höhe von 333.960,00 EUR sind im Haushaltsplan 2019 einzustellen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2018/118/118

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Durchführung der Baumaßnahme „Herstellung Gehwege am Marktplatz in 09385 Lugau/Erzgeb.“ im Jahr 2019.

Die erforderlichen Mittel für den Straßenbau und die Planung in Höhe von 96.600,00 EUR und der Förderung nach RL KStB, Teil A in Höhe von 67.620,00 EUR sind im Haushaltsplan 2019 einzustellen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Einladung zur 51. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Die 51. Sitzung des Stadtrates findet am **Montag, dem 3. Dezemberr 2018, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage stadt-lugau.de informiert.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Einladung zur 39. Sitzung des Technischen Ausschusses

Die 39. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 10. Dezember 2018, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage stadt-lugau.de informiert.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Die folgende Satzung der Stadt Lugau

Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Elternbeitragssatzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege)

wurde vom Stadtrat der Stadt Lugau in der Sitzung am 5. November 2018 beschlossen. Diese Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Weikert
Bürgermeister

Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege

(Elternbeitragssatzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), der §§ 2 und 9 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) sowie des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) hat der Stadtrat Lugau in seiner Sitzung am 05. November 2018 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Geltungsbereich

- (1) Diese Satzung gilt für Personensorgeberechtigte, deren Kinder in Kindertagespflegestellen der Stadt Lugau im Sinne von § 3 Abs. 3 SächsKitaG betreut werden.
- (2) Für Personensorgeberechtigte, deren Kinder in Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft im Gebiet der Stadt Lugau betreut werden, gilt § 4 der Satzung i. V. m. der Anlage zu § 4 der Satzung Abs. 1 bis 5.

§ 2

Pflicht zur Zahlung des Elternbeitrages, weitere Entgelte

- (1) Für die Betreuung von Kindern in Kindertagespflegestellen der Stadt Lugau erhebt die Stadt Lugau Elternbeiträge und weitere Entgelte.
- (2) Die Pflicht zur Zahlung der Elternbeiträge entsteht bei der Aufnahme eines Kindes in eine Kindertageseinrichtung mit dem Beginn des Monats, in dem das Kind in die Einrichtung aufgenommen wird. Sie endet mit dem Ende des Monats, in dem das Kind letztmalig die Kindertageseinrichtung besucht bzw. zum Ende der Kündigungsfrist.
- (3) Im Falle des Wechsels der Betreuungsart innerhalb der kommunalen Einrichtungen, der nicht zum Monatsersten erfolgt, wird der Elternbeitrag für die überwiegende Betreuungsart erhoben.
- (4) Die Pflicht zur Zahlung weiterer Entgelte bzw. Elternbeiträge gemäß Absatz 5 der Anlage zu § 4 entsteht mit der Inanspruchnahme der Betreuung.
- (5) Krankheit, Kur und Urlaub des betreuten Kindes führen bei laufenden Betreuungsverträgen nicht zu einer Minderung bzw. einem Wegfall des Elternbeitrages. Gleiches gilt für vorübergehende Betriebsferien und die zweitweise Schließung der Kindertageseinrichtung, welche die Dauer von einem Monat nicht überschreiten.

§ 3

Abgabenschuldner

Schuldner des Elternbeitrages und der weiteren Entgelte sind die Personensorgeberechtigten. Bei einer Mehrheit von Personensorgeberechtigten haften diese als Gesamtschuldner.

§ 4

Höhe der Elternbeiträge und weiteren Entgelte

- (1) Berechnungsgrundlage für die Elternbeiträge sind die zuletzt bekannt gemachten durchschnittlichen Betriebskosten eines Platzes je Einrichtungsart, ohne die Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Miete.
- (2) Berechnungsgrundlage für die weiteren Entgelte sind bei der Inanspruchnahme zusätzlicher Betreuungszeiten innerhalb der Öffnungszeiten der Einrichtung die zuletzt bekannt gemachten Betriebskosten, im Übrigen die tatsächlich entstehenden Aufwendungen.
- (3) Die Höhe der zu entrichtenden Elternbeiträge und der weiteren Entgelte je Betreuungsformen und -zeiten sind in der Anlage zu dieser Satzung geregelt.

§ 5

Festsetzung, Fälligkeit und Entrichtung der Elternbeiträge und weiteren Entgelte

- (1) Die Höhe des Elternbeitrages und der weiteren Entgelte wird durch Bescheid der Stadt Lugau festgesetzt.
- (2) Der Elternbeitrag für Kinder in Kindertagespflegestellen der Stadt Lugau ist jeweils am 20. Werktag eines Monats für den laufenden Monat fällig, frühestens jedoch 14 Tage nach Bekanntgabe des Abgabebescheides.
- (3) Die weiteren Entgelte und der Elternbeitrag für Gastkinder werden am Ende des Monats für den abgelaufenen Monat fällig, frühestens jedoch 14 Tage nach Bekanntgabe des Abgabebescheides.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2019 in Kraft. Gleichzeitig treten die nachfolgend genannten Satzungen außer Kraft.

- (1) Satzung über die Erhebung der Elternbeiträge für die Benutzung von Kindertageseinrichtungen der Stadt Lugau und ihrer Ortsteile vom 08. April 2015
- (2) 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung der Elternbeiträge für die Benutzung von Kindertageseinrichtungen der Stadt Lugau und ihrer Ortsteile vom 04. September 2017
- (3) 2. Änderung zur Satzung über die Erhebung der Elternbeiträge für die Benutzung von Kindertageseinrichtungen der Stadt Lugau und ihrer Ortsteile vom 05. März 2018

Lugau, den 06. November 2018

Weikert
Bürgermeister

Anlage zu § 4 der Elternbeitragssatzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege vom 05. November 2018

- (1) Der Elternbeitrag beträgt
 1. bei der Betreuung als Kinderkrippenkind gemäß § 1 Abs. 2 SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich 9 Stunden 187,80 Euro pro Monat,

Amtliche Bekanntmachungen

2. bei der Betreuung als Kindergartenkind gemäß § 1 Abs. 3 SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich 9 Stunden 105,30 Euro pro Monat,
 3. bei der Betreuung als Hortkind gemäß § 1 Abs. 4 SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich 6 Stunden 61,60 Euro pro Monat.
Bei der Kindertagespflege wird ein Elternbeitrag erhoben für Kinder:
 - bis zum 3. Lebensjahr nach Ziffer 1 und
 - ab Vollendung des 3. Lebensjahres nach Ziffer 2
- (2) Wird im Betreuungsvertrag eine kürzere bzw. längere als die in Abs. 1 genannte Betreuungsdauer vereinbart, berechnet sich der Elternbeitrag anteilig im Verhältnis der vereinbarten Betreuungszeit nach Abs. 1.
- (3) Gemäß § 15 Abs. 1 SächsKitaG werden Absenkungen vorgenommen für Alleinerziehende, die tatsächlich ihre Kinder allein betreuen, pflegen und erziehen und für Kinder aus Haushaltsgemeinschaften von Eltern mit mehreren Kindern, die gleichzeitig eine Kindertageseinrichtung besuchen. Dabei müssen die Kinder mindestens mit einem leiblichen Elternteil sowie Adoptiv- oder Stiefelternteil in einer Haushaltsgemeinschaft leben. In Anwendung des § 15 Abs. 1 Nr. 1 SächsKitaG sind Personen als alleinerziehend mit Kindern definiert, die ohne Partner im Privathaushalt leben und tatsächlich allein die Pflege, Betreuung und Erziehung der Kinder wahrnehmen. Die Einstufung erfolgt aufgrund einer schriftlichen Erklärung der/des Alleinerziehenden. Eine Absenkung erfolgt für das 2. und 3. Kind. Für jedes weitere Kind entfällt der Elternbeitrag. Die Regelung gilt nur, wenn die Kinder gleichzeitig eine Kindertageseinrichtung besuchen.“
- (4) Für Alleinerziehende ermäßigt sich der Elternbeitrag wie folgt: 90 %.
- (5) Für Gastkinder werden Elternbeiträge entsprechend Absatz 1 und 2 erhoben.
Gastkinder sind Kinder, die in Ausnahmefällen für eine tagesweise Betreuung einen Gastplatz in Kindertageseinrichtungen in Anspruch nehmen, wenn in der Einrichtung freie Plätze bestehen und dadurch kein zusätzlicher Personalbedarf im Sinne von § 12 Abs. 2 SächsKitaG entsteht.

- Auch Kinder, die Freizeitangebote des Hortes zeitweilig nutzen wollen, sind Gastkinder.
- (6) Wird die vertraglich vereinbarte Betreuungsdauer innerhalb der Öffnungszeiten der Einrichtung überschritten, werden weitere Entgelte nach folgenden Maßgaben erhoben:
1. für die Betreuung als Kinderkrippenkind für jede weitere Stunde ein weiteres Entgelt von 6,00 Euro
 2. für die Betreuung als Kindergartenkind für jede weitere Stunde ein weiteres Entgelt von 4,00 Euro
 3. für die Betreuung als Hortkind für jede weitere Stunde ein weiteres Entgelt von 2,00 Euro

■ Hinweis zur Bekanntmachung von Satzungen

Sollte die vorstehende Satzung unter Verletzung von Form- und Verfahrensvorschriften zu Stande gekommen sein, so gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der Sächsischen Gemeindeordnung widersprochen hat;
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Weikert

Bürgermeister

Bericht über die 38. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Montag, dem 19. November 2018, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 38. Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Beschluss Nr. B/TA/2018/47/49

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau beschließt gemäß § 36 Abs. 2 SächsGemO folgenden Sitzungsplan für das Jahr 2019:

Montag, 21. Januar	Montag, 15. Juli
Montag, 18. Februar	Montag, 19. August
Montag, 18. März	Montag, 16. September
Montag, 15. April	Montag, 21. Oktober
Montag, 20. Mai	Montag, 18. November
Montag, 17. Juni	Montag, 9. Dezember

Ort/Zeit: Ratssaal des Lugauer Rathauses; jeweils 18:30 Uhr

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2018/48/50

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Errichtung Werbeschild / Klebefolie auf dem Flurstück Nr. 286/16 der Gemarkung Kirchberg, Äußere Kirchberger Straße 58 a in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2018/49/51

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Errichtung einer Technik-Abstellhalle auf dem Flurstück Nr. 294/22 der Gemarkung Kirchberg, Äußere Kirchberger Straße 48 in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2018/50/52

Es wird beabsichtigt, auf dem Flurstück 89/3 der Gemarkung Ursprung, gelegen an der Oberlungwitzer Straße, zwei barrierefreie Häuser zu errichten. Eine Anbindung an die Straße ist derzeit nicht vorhanden.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2018/51/53

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück Nr. 646/2 der Gemarkung Lugau, gelegen an der Chemnitzer Straße in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Th. Weikert, Bürgermeister

Informationen der Stadtverwaltung



Grundschule Lugau

2. Rang beim Sportwettbewerb „Risiko raus!“

Am 06.11.2018 fand in Neuwürschnitz die Vorrunde im Wettbewerb der Unfallkasse Sachsen „Risiko raus!“ statt. Unsere Schule vertraten 14 Mädchen und Jungen aus den Klassenstufen 2 – 4 bei einfallreichen Staffelspielen, die sich z. B. auf die Sportarten Leichtathletik, Handball, Turnen, Tennis und Skeleton bezogen. Dabei galt es, Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Teamgeist unter Beweis zu stellen. Erst in der Abschlussstaffel sicherte sich unsere Mannschaft einen hervorragenden 2. Platz. Ein großes Lob sprechen wir an dieser Stelle den Sportlern unseres Teams aus.

Die Schulleitung



**Erfahren Sie mehr zum Projekt Bahnhof Lugau „Begegnung und Bewegung“
auf unserer Internetseite www.lugau.de – Stand 13.11.2018**



Fotos: Bernd Franke

Informationen der Stadtverwaltung



**OBERSCHULE
AM STEEGENWALD**

Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135

Feierliche Übergabe vom Berufswahlpass



Am 08.11.2018 fand in der Oberschule am Steegenwald in der Turnhalle die feierliche Übergabe von unserem Berufswahlpass statt.

Dazu waren die Eltern, die Kooperationspartner – Kreiskrankenhaus Stollberg, die Freie Berufliche Schule Lugau, die Berufsberaterin von der Arbeitsagentur sowie die Stadtverwaltung Lugau – unsere Gäste. Der Bürgermeister Herr Weikert hielt eine kurze Rede zum Thema Berufswahl.

Mit dem Berufswahlpass wurden uns wichtige Unterlagen zur Berufsorientierung übergeben. Frau Petzold, unsere Praxisberaterin, stellte in einem kurzen Vortrag die Region Erzgebirge mit vielen Aus-

bildungsberufen vor. Ebenso wurde ein Film „Wir von Hier“ von Jugendlichen aus der Region mit der Vorstellung von Berufen aus dem schönen Erzgebirge gezeigt.

Danach führte die Theatergruppe der Schule das Theaterstück „Leni“ auf. Es war ein zugleich witziges und trauriges Theaterstück. Die Gruppe bewirbt sich mit diesem Stück übrigens zur Schultheaterwoche 2019 der Theater Chemnitz.

Am Ende hat jeder Schüler seinen Berufswahlpass erhalten.

Eine Schülerin der Klasse 7b

Weihnachtswichtel in der Oberschule am Steegenwald

Weihnachten im Schuhkarton - Schüler packen für bedürftige Kinder

Auch dieses Jahr haben wir in der Oberschule in Lugau zu einer Spendenaktion aufgerufen um ein Zeichen der Nächstenliebe zu setzen. Zahlreiche Spenden sind von den Eltern und Schülern eingegangen. So wurden Zahnbürsten, warme Kleidung, Stifte, Süßigkeiten, Hygieneartikel und viele andere Geschenke gesammelt. Gemeinsam mit den Schülern der Klasse 5 bis 8 haben wir, Religionslehrerin Frau Schüler und Schulsozialarbeiterin Frau Beckmeier, die Geschenke mit viel Liebe gepackt. Eine selbstgebastelte und geschriebene Weihnachtskarte inklusive eines Geschenkanhängers mit Schullogo verleiht jedem einzelnen Geschenk eine persönliche Note. Alle Schüler zeigten sich begeistert von der Aktion und vor allem dem Gedanken, der hinter dieser Spendenaktion steht: „Kindern, denen es nicht so gut geht zu helfen“. Die insgesamt 34 Pakete gehen nun auf die Reise ins europäische Ausland, wo diese hoffentlich Kinderaugen zu Weihnachten zum Strahlen bringen.

Wir als Oberschule möchten uns herzlich bedanken für die vielen tollen Spenden und die Unterstützung beim Packen der Weihnachtskartons.

*Eine besinnliche Weihnachtszeit wünscht Ihnen
Claudia Beckmeier (Schulsozialarbeiterin OS Lugau)*



Informationen der Stadtverwaltung

Sprechstunde der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

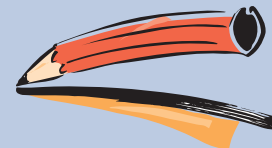
Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, führt jeden 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04 für die Einwohner der Stadt Lugau kostenlos eine Sprechstunde durch.

Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich.

Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden; Frau Stengel erreichen Sie unter der Telefonnummer 037295/378863.

Abweichende Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Die Stadtverwaltung Lugau bleibt am **Freitag, dem 21. Dezember 2018** (Weihnachtsmarkt) geschlossen.



Nachruf

Mit Bestürzung haben wir erfahren, dass unser Kollege

Herr Stephan Fahr

im Oktober 2018 in Alter von 61 Jahren plötzlich verstorben ist.

Herr Fahr war im Bauhof der Stadt Lugau und als Hausmeister beschäftigt. Wir danken Herrn Stephan Fahr für seinen langjährigen zuverlässigen Einsatz. Unser Mitgefühl gilt seinen Verwandten und Freunden.

*Thomas Weikert
Bürgermeister
der Stadt Lugau*

*Der Stadtrat
der Stadt Lugau*

*Der Personalrat im Namen der
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter*

Nachruf

Tief bewegt, teilen wir mit, dass unser langjähriger Feuerwehrkamerad

Oberbrandinspektor Karl Franke

verstorben ist. Kamerad Karl Franke stand der Freiwilligen Feuerwehr Lugau von 1969 bis 1991 als Wehrleiter vor. Nach seinem aktiven Dienst leitete er viele Jahre die Alters- und Ehrenabteilung unserer Feuerwehr.

Karl Franke war ein pflichtbewusster und zuverlässiger Kamerad. Er genoss bei allen Kameradinnen und Kameraden großen Respekt und Anerkennung. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Beileid gilt seinen Angehörigen und seinen Freunden.

*Thomas Weikert
Bürgermeister der Stadt Lugau
auch im Namen des Stadtrates*

*Die Kameradinnen und
Kameraden der
Freiwilligen Feuerwehr Lugau*

Ortschaft Erlbach-Kirchberg

Bericht aus den Ortsteilen Ursprung und Erlbach-Kirchberg

In Ursprung werden die Kanalbauarbeiten in der Unteren Dorfstraße soweit es die Witterung zulässt, bis kurz vor Weihnachten fortgesetzt. Danach soll die Straße über den Winter für den Verkehr freigegeben werden, ehe im Frühjahr der 2. Bauabschnitt beginnt.

Die Bauarbeiten am Kanal und am Gehweg in der Lugauer Straße sind nun beendet und Erlbach-Kirchberg ist über die „Linde“ wieder erreichbar. Dafür wurde die Sanierung der Straßenschäden in der Neuen Straße begonnen. Die Bauarbeiten sollen Anfang Dezember fertiggestellt sein.

Außerdem ist die Trauerhalle auf dem Kirchberger Friedhof fertiggestellt. Am 24.11.2018 wurde sie mit einer kleinen Feier eingeweiht. Damit ist eine weitere Baumaßnahme aus dem Eingliederungsvertrag verwirklicht. In der bisherigen Trauerhalle waren würdevolle Abschiednahmen nicht möglich. Daher bestand schon seit vielen Jahren der Wunsch nach einer Verbesserung. Der Ortschaftsrat hatte sich die Entscheidung zu einer neuen Halle nicht leicht gemacht. Es wurden viele Varianten geprüft. Eine alleinige Nutzung der Trauerhalle auf dem Erlbacher Friedhof ist durch die schwierigen Zufahrtsverhältnisse nicht möglich. Eine Sanierung der alten Halle war durch den baulichen Zustand nicht ratsam. Durch die Förderung über das LEADER-Förderprogramm der EU für den ländlichen Raum war es dann doch möglich, eine neue Halle zu bauen. Die Halle wurde dem Bedarf und dem Platzverhältnissen angepasst. Zudem enthält sie eine öffentliche Toilette für die Kirchen- und Friedhofsbesucher.

Für Gesprächsstoff sorgte auch das Brückenteil in Höhe Friseursalon Ilona. Dieses mutete viel zu hoch an. Nach den Hochwassern 2010 und 2013 wurde für Baumaßnahmen am Bach Richtwerte nach dem sog. HQ50 festgelegt. Das heißt, Bauwerke müssen mindestens Hochwassermengen durchlassen, die statistisch alle 50 Jahre auftreten. Daher musste das neue Brückenteil natürlich größer als das vorherige sein. Nur dadurch kann auch eine Verbesserung im Hochwasserschutz an dieser tiefgelegenen Stelle erreicht werden. Die Anbindung an die Straße soll durch bauliche Veränderung an der Kreisstraße erfolgen. Allerdings war das gelieferte Bauteil durch einen Messfehler doch etwas zu hoch geraten. Mittlerweile wurde zwischen allen Beteiligten eine bauliche Lösung des Problems gefunden.

Das Drachenfest war wieder eine gelungene Veranstaltung, wenn auch wenig herbstlich. Der Sonnenschein und später der tolle Sonnenuntergang entschädigten dafür, dass es nicht einen Lufthauch an diesem Nachmittag gab. Trotzdem haben sich viele Kinder große Mühe gegeben und sind mit ihren selbstgebastelten Drachen gekommen. Dies wurde natürlich auch entsprechend von der Jury bewertet. Vielen Dank an alle Beteiligten und Helfer! Als nächste Veranstaltung steht nun schon der Weihnachtsmarkt im Badgelände in Erlbach am 3. Advent vor der Tür, zu dem wir herzlich einladen.

Alexandra Lorenz-Kuniß
Ortsvorsteherin

Weihnachtsgeschenk gesucht?

Der Kalender 2019 mit historischen Fotos aus den Ortsteilen ist ab sofort bei folgenden Verkaufsstellen sowie in den Gemeindeämtern Erlbach-Kirchberg und Ursprung und auf dem Weihnachtsmarkt erhältlich:

- Bäckerei Seifert, Ursprung
- Blumenquelle Neumerkel, Erlbach-Kirchberg
- Blumengeschäft Gleich, Erlbach-Kirchberg
- Friseurgeschäft Ilona, Erlbach-Kirchberg



Weihnachtsmarkt in Erlbach-Kirchberg

am 3. Advent ab 15:00 Uhr im Badgelände.

Unsere Weihnachtsmänner kommen zu Besuch und für das leibliche Wohl und Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt.

Kirchennachrichten



EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE LUGAU-NIEDERWÜRSCHNITZ

■ Monatsspruch:

Da sie den Stern sahen, wurden sie hocheifrig.

(Matthäus 2, 10)

Weihnachten beginnt mit Aufbruch

Vom Warten allein ist es nun wahrlich nicht Weihnachten geworden. Jedenfalls nicht so, wie wir es kennen und feiern. Weihnachten hat zwangsläufig mit Aufbruch zu tun. Innerlich wie äußerlich. Was wäre Weihnachten ohne Bethlehem? Gut, es hätte theoretisch auch ein anderer Ort sein können. Jerusalem. Nazareth. Oder auch Lugau? Aber es musste wohl Bethlehem sein. Der Ort, aus dem schon der große König David stammte und dessen Name im Stammbaum von Jesus steht. Und da Gott mit Weihnachten etwas Großes vorhat, muss es eben Bethlehem sein.

Das bedeutet für Maria und Josef aber Aufbruch. Denn die Steuerlisten, in die sich die Menschen wegen Augustus eintragen sollen, liegen in den jeweiligen Geburtsorten. Für Josef ist das Bethlehem. 160 km entfernt von Nazareth, wo er mit Maria wohnt. Wo müssten Sie eigentlich hinlaufen, wenn Sie in ihren Geburtsort müssten? Zum Glück haben wir Telefon, E-Mail, Auto, Flugzeug, ... Zu Fuß würde sich jedenfalls keiner mehr aufmachen.

Für die beiden jungen Leute damals ist es nach Bethlehem ein ganzes Stück zu Fuß. Schon unter normalen Umständen. Aber mit Babybauch im Endstadium ist es kein Spaß. Doch Warten ist keine Option. Fristen einhalten war schon damals wichtig. Und die Hoffnung, dass vielleicht wenigstens das Kind wartet, bis sie wieder zu Hause sind, erfüllt sich nicht. Es wird eine Punktlandung und damit Weihnachten. Gott wird Mensch in einem kleinen Kind. In einem Stall in der Nähe von Bethlehem. Maria und Josef lassen sich auf diese neue Situation ein und auf die Veränderung, die das mit sich bringt. Der neugeborene König bringt in Bewegung. Seine Eltern. Die Hirten, die ihre Herden zurücklassen und losgehen. Sie müssen sich persönlich davon überzeugen, dass der Engel keinen Mist erzählt hat. Die Könige, die den weitesten Weg hatten und die sich riesig freuen, als sie den Stern über dem Stall sehen. Sie wissen nun, dass ihr Aufbruch nicht umsonst war. Dass es sich mehr als gelohnt hat. Mit ihren Füßen und ihren Herzen machen sie alle sich auf, weil in Bethlehem etwas bisher nie Dagewesenes passiert ist. Heil und Rettung. Frieden, der so viel tiefer geht, als wir es uns vorstellen können. Man muss aber hingehen. Weihnachten beginnt mit einem Aufbruch. Innerlich und äußerlich.

Auch heute!

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr 2019 wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin Sabine Hacker

Gottesdienste

Sonntag, 2. Dezember – 1. Sonntag im Advent

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.

(Sacharja 9, 9)

10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau mit KE Beat und Kirchencafé

Sonntag, 9. Dezember – 2. Sonntag im Advent

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.

(Lukas 21, 28)

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

14:00 Uhr Glockenturmfest in Lugau

15:30 Uhr Familienandacht mit Krippenspiel des Kindergartens „Kinderland“

Sonntag, 16. Dezember – 3. Sonntag im Advent

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.

(Jesaja 40, 3 + 10)

10:00 Uhr Familiengottesdienst in Niederwürschnitz

17:00 Uhr Adventskonzert in Lugau

Sonntag, 23. Dezember – 4. Sonntag im Advent

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich:

Freuet euch! Der Herr ist nahe!

(Philipper 4, 4–5)

10:00 Uhr Singe-Gottesdienst in Lugau

Montag, 24. Dezember – Heiliger Abend

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.

(Johannes 1, 14)

15:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Niederwürschnitz

17:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Lugau

23:00 Uhr Christnacht mit Krippenspiel in Niederwürschnitz

1. Christtag – Dienstag, 25. Dezember

06:00 Uhr Christmette mit Krippenspiel in Lugau

10:00 Uhr Festgottesdienst in Niederwürschnitz

Mittwoch, 26. Dezember – 2. Christtag

10:00 Uhr Festgottesdienst in Lugau mit Chor

Sonntag, 30. Dezember – 1. Sonntag nach dem Christfest

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Altjahresabend

Meine Zeit steht in deinen Händen.

(Psalm 31, 16)

17:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Kirchennachrichten

Gemeindekreise

■ Kinder- und Jugendarbeit

(Die Kreise entfallen teilweise während der Schulferien.)

- **Singende Rasselbande:** montags, 15:30 Uhr
- **Christenlehre Lugau**
Kl. 1 – 6: dienstags, 15:30 Uhr
(mit Krippenspielprobe)
- **Christenlehre Niederwürschnitz**
Kl. 1 – 6: donnerstags, 15:30 Uhr
(mit Krippenspielprobe)
- **Konfirmanden:** Samstag, 7. Dezember, 9:00 Uhr
- **Junge Gemeinde:** freitags, 19:30 Uhr

■ Kirchenmusik

- **Flötenkreis:** dienstags, 18:00 Uhr
- **Kirchenchor:** mittwochs, 19:30 Uhr
- **Posaunenchor Lugau:** montags, 19:00 Uhr
- **Posaunenchor Niederwürschnitz:** donnerstags, 19:30 Uhr

■ Weitere Gemeindegruppen

- Mütterfrühstück Ndw.:** Mittwoch, 12. Dezember, 9:00 Uhr
- Frauen mitten im Leben Lugau:** Montag, 10. Dezember, 19:30 Uhr
- Seniorenkreis Ndw.:** Mittwoch, 5. Dezember, 14:00 Uhr
- Seniorenkreis Lugau:** Mittwoch, 12. Dezember, 14:30 Uhr
- Bastelkreis Ndw.:** Montag, 3. und 17. Dezember, 18:30 Uhr
- Gesprächskreis Ndw.:** Samstag, 1. Dezember, 20:00 Uhr

■ Adventsfeier in Niederwürschnitz

für alle (Kreise, Mitarbeiter, Gemeindeglieder, ...)

Mittwoch, 5. Dezember, 19:00 Uhr, Kirchengemeindesaal

Termine und Informationen

■ Adventsauftakt am 1. Advent

In Lugau wird die Adventszeit traditionell mit dem Adventsauftakt am Vorabend des 1. Advent eröffnet. Am Samstag, dem 1. Dezember, 18:00 Uhr, bläst unser Posaunenchor vor dem Rathaus an der Pyramide: „Im sechse an d'r Peremett“. Pfarrerin Hacker wird zur Besinnung einladen und vom Licht erzählen.

■ Glockenturmfest am 2. Advent (9. Dezember)

Am 2. Advent (Sonntag, 9. Dezember) findet an und in der Lugauer Kreuzkirche das traditionelle Glockenturmfest statt. Beginn ist 14:00 Uhr. Organisiert und unterstützt wird es von Mitgliedern des Siedlervereins am Vertrauensschatz und des Vereins Fels e.V. sowie der Kreuzkirchgemeinde Lugau-Niederwürschnitz. Wie in jedem Jahr gibt es Glühwein, Kinderpunsch, Pulled Pork, Wiegebraten, Roster und einiges mehr. Zum Glockenturmfest können Sie auch die Weihnachtskarte (signierte Originalgrafik) von Peter Fiedler kaufen; der Reinerlös trägt zur Finanzierung der Fenster der Lugauer Kirche bei. Um 15:30 Uhr findet in der Kirche das Krippenspiel der Vorschulkinder der Johanniter-Kindertagesstätte „Kinderland“ und der Rasselbande der Kirchengemeinde Lugau-Niederwürschnitz statt. Danach kann mit den Kindern und den Erzieherinnen der Kindertagesstätte gebastelt werden.

Um 16:00 Uhr läuten die Glocken vom Alten Glockenturm. Im Anschluss bläst der Posaunenchor der Kirchengemeinde.

Ab 18:00 Uhr gibt es ein Konzert mit Jule Malischke, einer virtuosens Profi-Gitarristin aus Dresden. Ihre zumeist eigenen Songs präsentiert sie mit großer Leidenschaft und viel Poesie. Gelegentlich eingestreuten Cover-Songs verleiht sie dagegen ein ganz eigenes Gesicht. Ihr Instrument zupft, schlägt und traktiert sie so, dass ein unverbraucht frischer Gesamtsound entsteht. Neben ihren eigenen Songs weiß sie jedoch auch ebenso instrumental auf ihrer Gitarre zu

überzeugen. Gekonnt schlägt sie dabei die Brücke zwischen den verschiedensten Stilistiken der Gitarrenliteratur, modernen Fingerstyle Arrangements und ihren Songs.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

■ Adventskonzert am 3. Advent

„Alle Jahre wieder...“?

Sonntag, 16. Dezember, 17:00 Uhr, Kreuzkirche Lugau

Sie kennen sicher dieses Weihnachtslied. Da heißt es weiter: „... kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind.“

Wie muss man sich das vorstellen, wenn man den Text wörtlich nimmt? Haben Sie Lust, darüber einmal nachzudenken?

Dann laden wir Sie ganz herzlich zu unserem diesjährigen Advents- und Weihnachtskonzert ein. Wenn Sie meinen, dass der Text dieses Liedes das eigentliche Weihnachtsgeschehen doch nicht so treffend beschreibt, dann dichten Sie selbst einen passenden Vers dazu. Damit wir ihn zum Konzert auch alle singen können, müssten Sie ihn bis **spätestens Mittwoch, den 12. Dezember** ins Lugauer Pfarramt einsenden (auch über E-Mail: miriam.hartmann@evlks.de).

Natürlich werden Sie zum Konzert auch andere Lieder und Chorsätze hören, begleitet von einer Instrumentalgruppe. Wenn Sie mögen, dann lassen Sie sich herzlich einladen zu unserem Konzert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und natürlich auf kreative Liedtexte. *Ihre Lugauer Kantorei*

■ Weihnachtskonzert der „Würschnitztaler“

Bereits am **Samstag, 15. Dezember, 18:30 Uhr**, laden die „Würschnitztaler“ in die St.-Johannes-Kirche Niederwürschnitz zu ihrem Weihnachtskonzert ein. Der Eintritt ist frei.

■ Singe-Gottesdienst am 4. Advent

Am 4. Advent, einen Tag vor dem Heiligen Abend, soll unser Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Lugauer Kreuzkirche vom gemeinsamen Singen geprägt sein. Entdecken Sie die Weihnachtsbotschaft in bekannten und weniger bekannten Liedern und wünschen Sie sich die Lieder, die Sie schon lange einmal singen wollten.

■ Sonstiges

Die Gemeindebüros in Lugau und Niederwürschnitz sind zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. Sie erreichen die Mitarbeiterinnen wieder ab 3. Januar (in Niederwürschnitz) bzw. ab 8. Januar (in Lugau). In dringenden Fällen melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 037295-2677.

Von Januar bis 14. April (Palmsonntag) finden die meisten Gottesdienste in Lugau und Niederwürschnitz im Diakonat bzw. im Kirchengemeindesaal statt.

Adressen und Öffnungszeiten

■ Pfarramtsbüro Lugau

Schulstraße 22 | 09385 Lugau | Tel. 037295/2677 | Fax 037295/41200
Internet www.kirche-lugau.de | e-Mail kg.lugau@evlks.de

■ Öffnungszeiten

montags bis mittwochs: 09:00 bis 12:00 Uhr
donnerstags: 14:00 bis 17:30 Uhr

■ Pfarramtsbüro Niederwürschnitz

Kirchweg 1 | 09399 Niederwürschnitz
Tel. (036296) 6418 | Fax (037296) 931975
e-Mail kg.niederwuerschnitz@evlks.de

■ Öffnungszeiten:

dienstags bis donnerstags: 10:00 bis 12:00 Uhr
dienstags: 15:00 bis 18:00 Uhr
(außerdem mittwochs zum Seniorennachmittag geöffnet)

Kirchennachrichten

Weihnachtskarte 2018

Auch in diesem Jahr hat der Lugauer Kunsterzieher Peter Fiedler eine Weihnachtskarte gestaltet. Sie zeigt einen Blick in den Hof des Lichtensteiner Schlosses. Durch einen Torbogen sehen wir in den Innenhof mit den Bogenhängen und dem Turm. Eine örtliche Überlieferung weiß von einer Figur der Heiligen Elisabeth von Thüringen, die einst im Schloss gestanden hat. Auf der Karte steht sie in einer Nische neben dem Tor.



Elisabeth, eine ungarische Königstochter, wurde mit 14 Jahren mit dem Landgrafen von Thüringen verheiratet, bekam drei Kinder, wurde mit 19 Jahren Witwe und starb mit 24 Jahren. Sie lebte auf der Wartburg bei Eisenach und am Ende ihres Lebens in Marburg.

In den Berichten über ihr Leben wird von ihrer großen Hinwendung zu den Armen erzählt. Daran knüpft auch die Legende vom Rosenwunder an. Als Elisabeth wieder einmal mit einem Korb voller Brote von der Wartburg hinunter nach Eisenach geht, um den hungernden Menschen zu helfen, wird sie von missgünstigen Verwandten er tappt. Auf die Frage nach dem Inhalt des Korbes antwortet sie: „Es sind Rosen“. Sie muss den Korb öffnen – und im Korb liegen tatsächlich Rosen.

Rosen, zumal rote Rosen, sind Zeichen der Liebe; Zeichen der Nächstenliebe und der Barmherzigkeit. Deshalb zeigt die Weihnachtskarte auch rote Rosen. Mitten im kalten Winter blühen diese Rosen. Die Barmherzigkeit und Nächstenliebe widersteht der Kälte. Die roten Rosen nehmen nur einen kleinen Teil des Bildes ein – aber sie ziehen den Blick auf sich. Bei der Liebe kommt es nicht auf die Masse an.

Diese Weihnachtskarte wird während der Adventszeit in der Lugauer Kreuzkirche für 3 Euro verkauft. Jede einzelne Karte ist ein Originaldruck, also einmalig. Den Reinerlös stellt Peter Fiedler für die Erneuerung der Fenster der Lugauer Kreuzkirche zur Verfügung.

Inzwischen sind alle Fenster mit den acht Seligpreisungen eingebaut. In einem der Fenster heißt es: „Selig sind die Barmherzigen; denn sie werden Barmherzigkeit erlangen.“

Adventgemeinde Neuwürschnitz

Sie sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen. Er findet wöchentlich samstags in der Zeit von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Adventgemeinde, Oberwürschnitzer Str. 55, 09376 Neuwürschnitz statt.

■ Informationen und Seelsorge:

Pastorin Danijela Krstic
Mobil: 0375 / 284 927 32
Mail: danijela.krstic@adventisten.de

Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Die LKG Lugau trifft sich in ihren Räumen Stollberger Straße 12a. Weitere Informationen finden Sie unter www.lkg-lugau.de.

- **Gemeinschaftsstunde:** sonntags, 10:00 Uhr (außer 2. und 23. Dezember)
- **Chor:** mittwochs, 19:30 Uhr
- **Bibelstunde:** donnerstags, 19:30 Uhr
- **Kindertreff (6 bis 12 Jahre):** samstags, 13:30 Uhr
- **EC-Jugendkreis:** freitags, 19:00 Uhr (gerade Wochen in Niederwürschnitz, ungerade in Lugau)
- **Adventsfeier:** Sonntag, 2. Dezember, 15:00 Uhr
- **Adventsmusik in der Erlbacher Kirche:** Sonntag, 23. Dezember, 17:00 Uhr
- **Gemeinschaftsstunde zum Jahresschluss:** Montag, 31. Dezember, 15:00 Uhr
- **Seniorengymnastik (ab 55 Jahre):** Mittwoch, 5. Dezember, 15:00 Uhr
- **Frauenstunde:** Donnerstag, 6. Dezember, 19:00 Uhr
- **Gemeinsames Handarbeiten:** entfällt im Dezember

Informationen der Römisch-katholischen Pfarrei St. Marien Stollberg–Lugau–Oelsnitz

■ **Gottesdienste** in Lugau, Herz-Jesu-Kapelle, Grenzstr. 15a

Sonntag, 2. Dezember – 1. Advent

09:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 4. Dezember

18:30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 7. Dezember

09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 9. Dezember – 2. Advent

09:00 Uhr Wort-Gottes-Dienst

Dienstag, 11. Dezember

18:30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 14. Dezember

09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 16. Dezember – 3. Advent

09:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 18. Dezember

18:30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 21. Dezember

09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 23. Dezember – 4. Advent

09:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 25. Dezember – 1. Christtag

10:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 30. Dezember – Sonntag der Heiligen Familie

09:00 Uhr Wort-Gottes-Dienst

Montag, 31. Dezember – Silvester

19:30 Uhr Jahresschlussandacht

Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau (Herz-Jesu-Kapelle) steht an der Grenzstraße 15a. Auskünfte erteilt das katholische Pfarramt in Stollberg, Zwickauer Straße 2 (Telefon 037296-87994). Weitere Informationen finden Sie unter www.rkk-stollberg.de. Dort können Sie auch das Gemeindeblatt herunterladen.

Advent 2018 in Lugau

1. Advent

Adventsauftakt

1. Dezember, 18:00 Uhr

Weitere Veranstaltungen:

Freitag, 30. November 2018

Weihnachtsfest im Kindergarten
„Sonnenkäfer“,
15:30-18:00 Uhr

Samstag, 1. Dezember 2018

Advents-Workshop im Floristikshop Richter
(Anmeldung bis 28.11. unter 41814)

Nikolausbasteln im Paletti-Park (Abholung
der gefüllten Stiefel am 6. Dezember in der
Kinderbetreuung)

Adventlicher Abend mit Rostern und
Glühwein im Floristik-Fachgeschäft M. Vogt,
16:30 Uhr

Adventsauftakt am Rathaus mit Anschieben
der Pyramide, 18:00 Uhr

Rathauskonzert „O du fröhliche - Festliche
Arien und Lieder zur Vorweihnachtszeit“ mit
Michèle Rödel, Beginn: 19:00 Uhr,
Eintritt: 8,00 €/erm. 5,00 €

Sonntag, 2. Dezember 2018

Adventsbrunch im Restaurant „Kammgarn“
im Paletti-Park, 10:30-14:30 Uhr,
(Reservierung erbeten unter 541213)

Weihnachtsschauturnen des Lugauer
Turnverein e.V. in der Turnhalle der
Oberschule am Steegenwald,
Einlass: 14:00 Uhr, Beginn: 15:00 Uhr

Hutzennachmittag: Gemütliches und
Besinnliches im Kultur- und Freizeitzentrum,
13:00-19:00 Uhr

„Im sechse an der
Peremett“



ADVENT 2018



IN LUGAU / E.



2. Advent

Glockenturmfest

Sonntag, 9. Dezember,
14:00 – 19:00 Uhr

Weitere Veranstaltungen:

Donnerstag, den 6. Dezember 2018

Nikolaus-Tag in der Stadtbibliothek mit verrückter Socken-Suche und Basteln von Weihnachtsdekorationen für Kinder (13:00 - 18:00 Uhr)

Freitag, den 7. Dezember 2018

Weihnachtsmarkt von 16:00-18:00 Uhr
Kindergarten Fr. Fröbel

Samstag, 8. Dezember 2018

Plätzchenbacken mit der Bäckerei Müller,
14:00-17:00 Uhr

Sonntag, 9. Dezember 2018

Adventsblasen des Lugauer Posaunenchores,
18:00 Uhr,
Gleisstraße (Zufahrt BGH Edelstahl Lugau)

**Glockenturmfest an der Kreuzkirche
Lugau, 14:00-19:00 Uhr**

15:30 Uhr Krippenspiel der Kinder des Kindergarten „Kinderland“ und der Rasselbande der Kirchgemeinde Lugau-Niederwürschnitz. Anschließend Weihnachtsbasteln mit den Erzieherinnen und Erziehern.

Nach 16:00 Uhr Glockenläuten zum Advent, anschließend beginnt das Turmblasen des Posaunenchores.

18:00 Uhr Konzert in der Kirche mit Profigitaristin Jule Malischke aus Dresden.





ADVENT 2018



IN LUGAU / E.



3. Advent

Festkonzert
Kreuzkirche Lugau

Sonntag,
16. Dezember 2018



Weitere Veranstaltungen:

Donnerstag, 13. Dezember 2018

Adventskonzert der Montessori
Grundschule in der Erlbacher Kirche
17:00 Uhr

Samstag, 15. Dezember 2018

Weihnachtsbasteln im Paletti-Park mit
dem Kultur- und Freizeitzentrum Lugau
von 14:00-17:00 Uhr

Sonntag, 16. Dezember 2018

Weihnachtsmarkt in Erlbach-Kirchberg,
Badgelände, 15:00-20:00 Uhr
Gegen 16:00 Uhr schaut der
Weihnachtsmann vorbei!

Weihnachtskonzert

„Alle Jahre wieder ...?“
in der Kreuzkirche Lugau
Beginn: 17:00 Uhr

Samstag, 15. Dezember & Sonntag, 16. Dezember

Weihnachtsmarkt in Niederwürschnitz,
14:00-18:00 Uhr
an der Würschnitzschule



ADVENT 2018



IN LUGAU / E.



4. Advent

Weihnachtsmarkt

22. und 23. Dezember

14:00-20:00 Uhr



Weitere Veranstaltungen:

Lichterglanz und Weihnachtsduft beim Markttreiben mit weihnachtlicher Musik im und rund ums Rathaus

- Große Modellbahnausstellung,
- Lesung der Weihnachtsgeschichte: Bethlehem - Was wirklich geschah. (Lesungen jeweils: 16:00 (speziell für Kinder), 17:00 und 18:00 Uhr)
- Erzgebirgsstube, weihnachtliches Geschenkebasteln,
- Märchenwald hinter dem Rathaus mit Sprechstunde vom Weihnachtsmann mit seinen Engeln

22. Dezember: ab 16:30 Uhr
Weihnachtsglühén des Gewerbevereins mit Live-Musik auf dem ehem. Kulturhausplatz

22. Dezember: **APRES SKI PARTY** der Feuerwehr Lugau im **Mehrzweckraum der „Villa Facius“**, Beginn: 18:00 Uhr

23. Dezember: **Verkaufsoffener Sonntag in Lugau**

PALETTI PARK:

- 22. Dezember: ab 14:00 Uhr verteilt die Schneekönigin Süßes und kleine Geschenke
- 23. Dezember: Weihnachtsprogramm mit „De Erbschleicher“ 15:30-17:00 Uhr, Weihnachtsmann verteilt Süßes und Geschenke

23. Dezember: **Adventsmusik** in der Kirche Ursprung (10:00 Uhr) und Kirche Erlbach (17:00 Uhr)

31. Dezember:

Silvesterparty im Restaurant Kammgarn
PALETTI PARK

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag	14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag (z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)	7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages.

Rufnummer: 116 117 oder Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

1./2. Dezember	Gemeinschaftspraxis ZÄ Bauer, Lutherstraße 15, 09376 Oelsnitz, Tel. (037298) 12441
8./9. Dezember	ZA U. Straube, Stollberger Straße 20, Lugau, Tel. (037295) 41449
15./16. Dezember	Dipl.-Stom. A. Tschöpe, W.-Rathenau-Straße 14, Oelsnitz/E., Tel. (037298) 2618
22./23. Dezember	ZA W. Langhammer, K.-Liebknecht-Str. 24, 09376 Neuoelsnitz, Tel. (037298) 12584
24. Dezember	Gemeinschaftspraxis ZÄ Bauer, Lutherstraße 15, 09376 Oelsnitz, Tel. (037298) 12441
25. Dezember	Dr. med. J. Teuchert, A.-Bebel-Straße 4, Lugau, Tel. (037295) 2075
26. Dezember	Gemeinschaftspraxis ZÄ Tischendorf, W.-Rathenau-Straße 14 09376, Oelsnitz, Tel. (037298) 2625
27. Dezember	Dipl.-Stom. H. Fleischer, A.-Bebel-Straße 38, 09399 Niederwürschnitz, Tel. (037296) 6295
28. Dezember	Dipl.-Stom. S. Schmidt, Gartenstraße 10, 09385 Lugau, Tel. (037295) 2576
29./30. Dezember	Dipl.-Stom. K. Heidrich, Poststraße 2, Lugau, Tel. (037295) 2516
31. Dezember (Silvester)	Dr. U. Pierer, Hauptstraße 41, 09394 Hohdorf, Tel. (037298) 2577
1. Januar 2019	ZA U. Straube, Stollberger Straße 20, Lugau, Tel. (037295) 41449

Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

30. November bis 7. Dezember	Herr TA St. Prell, Wildenfels, Zwickauer Str. 62, Tel. 037603 2836 o. 0152 29402575 (Großtiere), und Kleintiere Herr Dr. U. Junghans, Wiesenstraße 33, Lugau, Tel. (037295) 2211
7. Dezember bis 14. Dezember	Herr Dr. H.-P. Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Tel. (037296) 17171 (gemischt), und Kleintiere Herr Dr. M. Böhmer, W.-Rathenau-Str. 26, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413
14. Dezember bis 21. Dezember	Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Adorfer Hauptstraße 117, Neukirchen OT Adorf, Tel. (037 21) 887567 und Kleintiere TÄ P. Weiß, Brückengasse 12, Stollberg OT Gablenz, Tel. (03 72 96) 92 90 50
21. Dezember bis 28. Dezember	DVM Cl. Milling, Lugauer Straße 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 oder 0170/4949211 (gemischt, ohne Pferde) und Frau Dr. Cl. Lange/ Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Seifersdorfer Straße 2, Tel. 0176/64397590 (Pferde) und Kleintiere Herr Dr. Michael Böhmer, W.-Rathenau-Str. 26, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413
28. Dezember bis 4. Januar 2019	Herr Dr. H.-P. Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Tel. (037296) 17171 (gemischt) und Kleintiere Herr Dr. Uwe Junghans, Wiesenstraße 33, Lugau, Tel. (037295) 2211

**Bitte informieren Sie sich unter: www.erzgebirgskreis.de – Bürgerservice – Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Dienstzeiten: Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis morgens 6:00 Uhr, Freitag: 18:00 Uhr bis Montag 6:00 Uhr**

Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.

Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Dienstbereitschaft 24 Stunden:

Montag bis Freitag:	abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende:	Samstag: 12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

26. November bis 3. Dezember	Löwen-Apotheke Stollberg, Schloßberg 2, Tel. (037296) 3492
3. bis 10. Dezember	Apotheke am Rathaus Thalheim, Hauptstraße 12, Thalheim, Tel. (03721) 84394
10. bis 17. Dezember	Park-Apotheke Lugau, Chemnitzer Straße 1, Tel. (037295) 41626
17. bis 24. Dezember	Adler-Apotheke Thalheim, Uferstraße 6, Tel. (03721) 84194
24. bis 26. Dezember	Alte Apotheke Lugau, Obere Hauptstraße 17, Tel. (037295) 901344
26. bis 31. Dezember	Uranus-Apotheke Stollberg, Schillerstraße 26, Tel. (037296) 3795

**Rufnummer im Notfall: 112 | Wir bitten um Beachtung!
Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr.**

Vereinsmitteilungen

Altenpflegeheim Lugau

Weihnachten im Schuhkarton

Die Gäste der Tagespflege des Diakonischen Werkes Annaberg-Stollberg in Lugau beteiligen sich in diesem Jahr an der Aktion Weihnachtspäckchen für hilfebedürftige Kinder, Familien und Senioren in Russland, Osteuropa und Zentralasien. Die Frauen haben fleißig Socken und Schals gestrickt und die Kartons liebevoll gestaltet. Hierbei fühlten sie sich in die Zeit zurückversetzt als sie noch Päckchen für Ihre Kinder und Enkel gefüllt haben. Von ganzem Herzen wünschen wir den Empfängern der Päckchen alles Gute und viel Spaß beim Auspacken.



„Musik liegt in der Luft“ im Altenpflegeheim Lugau

Ein ganz besonderes traditionelles Konzert erlebten die Heimbewohner im Altenpflegeheim Lugau des Diakonischen Werkes Annaberg-Stollberg auch in diesem Herbst wieder.

So begrüßten wir nach einem gemütlichen Kaffeetrinken in unserem Mehrzweckraum die Musiker des Chemnitzer und Annaberger Theaters zum bereits 6. Mal.

Die gemeinnützige Internationale Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation wurde 1995 von Erich Fischer gegründet und verfolgt unter anderem mit seinem Stiftungszweck „Musik“ die Lebensbedingungen älterer Menschen zu verbessern.

Unter dem Thema „Wenn ich ein Vöglein wär...“ hörten wir nicht nur Lieder, wie die „Bachstelze“, der „Vogelfänger“ aus der „Zauberflöte“, oder Instrumentale Stücke, sondern wurden auch zum Mitsingen bekannter Lieder, wie „Wenn ich ein Vöglein wär“ oder „Der Kuckuck und der Esel“ eingeladen.



Ein großes Dankeschön möchten wir auch den Sängern und Sängerinnen des „Volkschores Frisch-Auf Niederwürschnitz“ sagen, die uns mit ihrer Musik einen wunderschönen Nachmittag im Oktober bereiteten.

Nach diesem erlebnisreichen Herbst freuen wir uns auf die bevorstehende Weihnachtszeit mit den Traditionskonzerten des Lugauer Posaunenchores und des Männerchores „Sachsentreue“.

Ein großes Dankeschön geht ebenfalls an alle ehrenamtlichen Helfer, die zum Gelingen dieser Veranstaltungen stets beigetragen haben.

Wir wünschen allen Bewohnern, Angehörigen, Besuchern des Altenpflegeheimes und Lesern des Lugauer Anzeigers eine gesegnete Adventszeit.

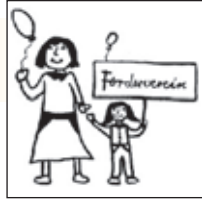
Ihr Team vom Altenpflegeheim Lugau



HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
08000 116 016

Vereinsmitteilungen

Förderverein der Grundschule Lugau e.V.



Herbstfest an der Grundschule Lugau

Ende Oktober feierten wir unser Herbstfest. Für die Kinder gab es eine Bastelstation, eine Hüpfburg und eine geführte Wanderung durch den Pfarrgrund.

Die warmen und trockenen Herbstferien wurden von vielen Schülern zum Eicheln-Sammeln genutzt, so dass wir an den Förster 2,5 Tonnen übergeben konnten. Alle Klassen bekamen dafür eine Prämie, gesponsert vom Förderverein.

Den Abschluss des gelungenen Festes bildete wieder ein kleiner Lampionumzug um die Halde.

Unser Dank geht an Herrn Langhof, Herrn Werner und Herrn Meier für die lehrreiche Wanderung, an die Sparkasse für die kostenlose Bereitstellung der Hüpfburg und natürlich an alle Helferinnen und Helfer!

Michaela Hecker, Förderverein der Grundschule Lugau e.V.



Sachsenliga Staffel C2

Dart Dogs Limbach-Oberfrohna – Bananas 10:6
Zapfhähne Chemnitz – Bananas 9:7
Bananas – Kappler Chaoten Truppe 10:6



Nach den ersten beiden Siegen in der noch jungen Saison, mussten wir beim aktuellen Tabellenführer und Staffelfavorit in Limbach antreten. Trotz guter Leistung reichte es am Ende leider nicht für einen Punktgewinn und so mussten wir uns mit 6:10 geschlagen geben.

Das nächste Auswärtsspiel fand bei den Zapfhähnen Chemnitz statt. Leider erwischten wir einen gebrauchten Tag. Wir hatten so unsere Probleme beim auschecken und einen Gegner bei dem an diesem Tag so gut wie alles lief. Am Ende stand leider ein unglückliches 7:9 zu Buche.

Am 10.11. hatten wir nach drei Auswärtsfahrten in Folge endlich mal wieder ein Heimspiel. Wir begrüßten die Kappler Chaoten Truppe. Nach holprigen Start kamen wir immer besser in die Partie und so gelang uns am Ende ein verdienter 10:6 Erfolg. Damit stehen wir mit jetzt 9 Punkten an Tabellenplatz 5.

Das nächste Heimspiel findet am 8.12. um 18 Uhr in der Grünen Aue statt.

Good Dart, Sascha Schulze

„1. Lugauer Skatverein nach 1945“ e.V.



Auswertung Stadtmeisterschaft 2018

23 Skatfreunde aus nah und fern hatten sich zur diesjährigen Stadtmeisterschaft eingefunden. Erfreulich, dass unser Bürgermeister, Herr Thomas Weikert, zur Eröffnung anwesend war und es sich auch nicht nehmen ließ, den Stadtmeister mit dem von ihm gestifteten Pokal zu ehren.

Nach 2 x 48 Spielen standen die Sieger fest. Es konnten 5 Geldpreise und 10 Sachpreise vergeben werden, die von Gewerbetreibenden und Firmen gesponsert wurden.

1. Platz	Faber, Dieter	Mittelbach	3.139 Punkte
2. Platz	Nicolaus, Andre	Lichtenstein	2.532 Punkte
3. Platz	Preußker, Mike	Lugau	2.510 Punkte

Herzlichen Glückwunsch!

Der Vorstand

P.S.

Hinweisen möchten wir auf das Turnier um den Pokal der Glück-Auf Brauerei am **Sonnabend, dem 2. Dezember, 10:00 Uhr** im „Grünen Tal“ in Gersdorf und auf unseren traditionellen **Weihnachtspreiskat am Freitag, dem 15. Dezember, 18.00 Uhr** in der Stadtbadgaststätte.

Vereinsmitteilungen



Lugauer SC | www.lugauer-sc.de

Die Jüngsten des Lugauer Sportclubs im Ligabetrieb, die Spielerinnen und Spieler der F-Jugend (Jahrgänge 2010/2011), haben mit dem Schlusspfiff im Heimspiel am 04.11.2018 die erste Hälfte der Außensaison 2018/2019 mit großem Erfolg beendet.



Die Lugauer Mannschaft besiegte die 2. Mannschaft des FC Stollberg mit zweistelligem Torestand bei nur zwei Gegentreffern. Dieses sensationelle Ergebnis steht jedoch nicht allein, wenn man die Schlussstände der Partien mit Lugauer Beteiligung betrachtet, die seit Mitte August dieses Jahres stattfanden. Vielmehr gelang es den Jungs und Mädchen in neun Ligapartien mehr als 70 Tore zu erzielen und sieben Siege nach Lugau zu holen. Zwar unterlag die Mannschaft sowohl im Hin- als auch im Rückspiel dem ärgsten Verfolger, dem FV Amtsberg mit zunächst 0:3 und später 1:2. Dies reichte aber dennoch zur Tabellenspitze zusammen mit den Amtsbergern.



Dieses Gesamtergebnis hat seine Wurzeln insbesondere in einem tollen Zusammenhalt, der die Mannschaft von Beginn an prägt. Angefangen mit erfreulicher Weise drei Spielerinnen und acht Jungs ist die Mannschaft durch weitere Zugänge auf mittlerweile 15 Aktive angewachsen, die sich neben den Ligapartien auch in mehreren Freundschaftsspielen, unter anderem gegen die erste Mannschaft des FC Stollberg, den Oelsnitzer FC und gegen die Mannschaft des FSV 1990 Mitteldorf, bewährt haben.

Doch die Uhr dreht sich beständig weiter und nach der anstehenden Hallen- sowie der zweiten Hälfte der Außensaison, die bis Juni 2019 dauert, müssen Teile der eingeschworenen Gruppe bereits in die Mannschaft der nächsten Altersklasse,



die E-Jugend, wechseln. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass auch die Spieler und Spielerinnen des Folgejahrganges sich bereits jetzt beim Training und in Freundschaftsspielen erproben. Deshalb freut sich der Verein sehr, auch in dieser Saison wieder Bambini im Alter ab 5 Jahren in seinen Reihen begrüßen zu können, die durch Monika Lek mit viel Geduld und immer guter Laune in das Fußballspielen eingeführt werden. Seit August 2018 haben die Bambini bei Spielen gegen die SG Callenberg und den Oelsnitzer FC das Erlernete bereits ihren Eltern und Verwandten zeigen können.



Am Mittwoch, dem 07.11.2018 überraschte der Sponsor der Lugauer Bambini, Herr Neubert von der Hausverwaltung Neubert aus Chemnitz in Begleitung des stellvertretenden Vereinsvorsitzenden, Herrn Preiß, die Mädchen und Jungs in der Sporthalle der Grundschule beim Training. Im Gepäck hatte er neue Trainingsanzüge für die Kinder, die damit fast vollständig ausgestattet sind. Natürlich wurden die Anzüge gleich auf Herz und Nieren geprüft. Wir bedanken uns recht herzlich bei Herrn Neubert für dieses Geschenk.



Um an den Erfolg unserer Juniorinnen und Junioren auch zukünftig anknüpfen zu können, suchen wir immer Kinder und Jugendliche jeden Alters, die in unseren Mannschaften spielen möchten.

Wir begrüßen daher ganz herzlich alle diejenigen, die mit uns zusammen Spaß am Fußballspielen haben und den beschriebenen Mannschaftsgeist erleben wollen. Bei Interesse könnt Ihr euch gern bei uns melden. Weitere Informationen und Kontaktdaten findet Ihr auf der Webseite des Vereins unter www.lugauer-sc.de.



Vereinsmitteilungen

**Familiennachmittag
mit gemeinsamen Eicheln sammeln**

Am Sonntag, den 21.10.2018, haben sich die Schüler der Klasse 2b der Grundschule Lugau gemeinsam mit ihren Geschwistern, Eltern und der Klassenlehrerin Frau Vogel auf dem Gelände des Freibades Lugau getroffen, um gemeinsam Eicheln zu sammeln.

Die Grundschule veranstaltet jedes Jahr einen Wettbewerb aller Klassen im Eicheln sammeln. Die gesammelten Eicheln werden beim Herbstfest der Grundschule dem Förster übergeben. Der Erlös kommt der Klassenkasse zu gute. Die Klasse 2b wollte natürlich Jahr ihren Titel vom Vorjahr verteidigen. Auf Initiative der Eltern wurde dieser gemeinsame Nachmittag organisiert.

Nachdem alle Schüler und Eltern fleißig viele Eimer und Säcke voll Eicheln gesammelt hatten, wurde gemeinsam auf dem Gelände des Fußballvereins Lugauer SC e.V. gegrillt. Nach Anfrage der Klasse, hat sich der Verein natürlich sehr gern dazu bereit erklärt, diese Aktion zu unterstützen und stellte einen großen Grill und die Anlagen des Vereins zur Verfügung. Schließlich sind ja viele Spieler der Jugendmannschaften Schüler der Grundschule Lugau.

Der Inhaber der Gaststätte „Victoriastübl“, Mike Gläser, wollte diese Aktion ebenfalls unterstützen und hat die Steaks, Roster und Wiener Würstchen gesponsert.

Am 26.10.2018 wurden dann beim Herbstfest der Schule die Sieger



gekürt. Mit einer unglaublichen Menge von 1Tonne hat die Klasse 2b den Wettbewerb gewonnen.

Diese gemeinsame Aktion ist bei den Kindern und ihren Eltern sehr gut angekommen und wird im nächsten Jahr bestimmt in ähnlicher Weise wiederholt werden.



**Hort Farbkleckse
Lugau**



Besuch beim Wurzelmännl



Herbstbasteln



Bogenschießen

Vereinsmitteilungen



Hort Farbleckse Lugau



Impressionen von den Herbstferien im Hort Farbleckse

Hatte das Schuljahr nicht eigentlich erst begonnen? Nun sind die ersten Ferien schon wieder vorbei!

Trotz sommerlicher Temperaturen haben wir viele Angebote zum Thema Herbst für die Ferienkinder vorbereitet.

So war ein Highlight in der ersten Ferienwoche das „Basteln mit Heu“ mit **Frau Werner von FLAIR**.



Auch die Wanderkinder sind wieder auf ihre Kosten gekommen und hatten einen interessanten Vormittag im Gradierwerk auf dem Gelände der Landesgartenschau in Oelsnitz.

Vielen Dank an **Familie Rößler** für die vielen Informationen.



Bedanken möchten wir uns auch für den sportlichen Vormittag mit **Susann von der Physiotherapie Neubert**. Sie hat uns mit ihrem Zumba- Kurs ganz schön ins Schwitzen gebracht.



Dafür war der **Wellness- und Schlemmertag** eine entspannte Abwechslung, vor allem die Gurken-Quark-Maske kam bei den Kindern gut an.



In der zweiten Woche führte **Frau Bucher vom ADAC** mit den Ferienkindern eine Fahrradübung durch. Für einige Kinder war der Parcours eine ganz schöne Herausforderung.



Höhepunkt war die Ausfahrt nach Zwönitz zum Sägewerk Weber und der anschließende Besuch beim Wurzelmannl. Wir möchten uns an dieser Stelle im Namen der Kinder recht herzlich beim **Sägewerk Weber**, für die Übernahme der Buskosten, bedanken.



Auch die kreativen Kinder konnten wieder ihr Geschick beim **Herbstbasteln** unter Beweis stellen.



Krönender Abschluss der Ferien war unser **Kinotag mit Popcorn** und allem was dazu gehört.

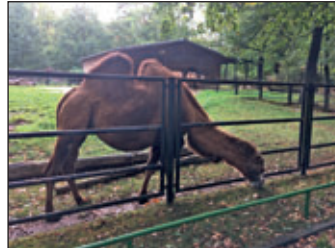
Nun steht Weihnachten vor der Tür. Wir wünschen allen eine besinnliche Zeit im Kreise ihrer Lieben.

Das Team vom Hort Farbleckse

Vereinsmitteilungen



Am 24. September war ein ganz besonderer Tag für unsere Kinder, wir wurden nach Chemnitz in die Pelzmühle eingeladen. Diese Exkursion mit der ganzen Kindereinrichtung verdanken wir der Firma HTR GmbH Lugau, die den gesamten Ausflug gesponsert hat. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön für diese tolle Überraschung. Für alle war es ein wunderbarer Ausflug mit vielen kleinen und großen Erlebnissen. In den Führungen haben unsere Kinder einiges über die Tiere und ihr



Leben gelernt und auch neue Dinge erfahren. In der abschließenden freien Zeit konnten die Gruppen noch mal ihre Lieblingstiere besuchen. Natürlich hat das Wetter extra für uns mitgespielt und es war ein super Tag für alle. Abgerundet wurde das Ganze mit einem leckeren Eis.

Danach hieß es aber wieder zurück in unseren Kita und alle Kinder träumten beim Mittagsschlaf von den vielen Tieren und einem wundervollen Erlebnis.

Kevin Richter und das Team vom Kindergarten „Fr. Fröbel“



Das Jahr 2018 neigt sich langsam dem Ende entgegen, darum möchten wir ganz herzlich allen Sponsoren Danke sagen, die mit ihren Zuwendungen übers Jahr zum erfolgreichen Gelingen unserer Höhepunkte beigetragen haben, unter anderem: Fleischerei Kempe, Bäckerei Nobis, Volksbank Chemnitz Filialen Lugau und Oelsnitz, dm Markt Lugau und Chemnitz, Autohaus Rudolph Oelsnitz, Firma HTR Lugau, Wohnungsbaugenossenschaft Oelsnitz/Erzgeb. eG, GemeinsamStark im Erzgebirge e.V., Erzgebirgssparkasse Filiale Lugau, Barmer Limbach-Oberfrohna, Park Apotheke Lugau, Firma Wesko GmbH Stollberg, Apotheke Gersdorf, Geschenkideen Paletti Park Lugau, Werbegemeinschaft Paletti Park Lugau, Brauerei Gersdorf, Obi Markt Lugau, Lohnsteuerhilfverein für Arbeitnehmer Chemnitz, Leitermann Oelsnitz, Gartenfachmarkt Richter Lugau, Richter Reisen Lugau

Ebenso gilt unser Dank den Eltern und Großeltern der Kinder sowie den vielen, hier nicht namentlich aufgeführten Personen und Firmen für Ihre Unterstützung.



Das Team vom Kindergarten „Friedrich Fröbel“

Ein besonderer Dank gilt der Wohnungsbaugenossenschaft Oelsnitz/Erzgeb. eG für die Spende neuer Fußballtore, die von unseren fußballbegeisterten Jungs und Mädels immer wieder aufs Neue heiß umkämpft werden und jedes Tor mit einem lautem Jubel gefeiert wird.



Vereinsmitteilungen



Ringerverein 1908 Eichenkranz Lugau

Zwei Medaillen für Eichenkranz-Nachwuchs beim 40. Ostalb-Ringerturnier in Aalen

Zum 40. Ostalb-Ringerturnier in Aalen waren über 300 Sportler aus dem gesamten Bundesgebiet und den angrenzenden Nachbarländern angereist. Das im freien Stil ausgetragene Turnier der Jugend A, B, C und D dient der Leistungsbestimmung im nationalen und internationalen Bereich.

Für unseren Ringerverein „Eichenkranz“ Lugau waren fünf Sportler am Start. Bei Nils Brendel und Tim Kotzur lief es nicht so gut. Nils schied nach zwei Niederlagen aus und Tim konnte in dem in seiner Gewichtsklasse nordisch ausgetragenen Turnier nur einen seiner vier Kämpfe gewinnen und wurde 4.

Besser war Leon Blachut drauf. Nach einer Auftaktniederlage gegen Leonhard gewann Leon seine nächsten beiden Duelle und rang um Platz 3. In diesem geriet Leon schnell in Rückstand und wollte diesen mit aller Macht aufholen. Doch er wurde gekontert und ging auf Ast. Platz 4.

Merlin Fritzsche hatte 8 Teilnehmer in seiner Gewichtsklasse. Nach zwei Schultersiegen und einer Schulterniederlage stand auch er im kleinen Finale. In einem hart umkämpften Match über die volle Zeit gegen Felix Teufel vom ASV Schondorf behielt Merlin die Nerven und gewann 4:2 und belegte den 3. Platz.

In der Jugend A war Tim Hamann einziger Vertreter der Eichenkränze. Bei 12 Teilnehmern in seiner Gewichtsklasse bis 65 kg musste Tim vier Mal auf die Matte. In seiner Gruppe gewann Tim gegen Schwarzkopf, Matritz und Ramzon und stand somit im Finale gegen Mathias Schondelmaier vom KSV Tennenbronn. In diesem war Tim sofort Chef auf der Matte und punktete mit Beinangriffen und wurde vierdient Sieger.

Das Fazit des mitgereisten Trainers Ralf Hamann zu den gezeigten Leistungen seiner Schützlinge ist nur zum Teil positiv. Bei einigen Sportlern wäre durchaus eine bessere Platzierung drin gewesen und es gilt, die gemachten Fehler in den kommenden Trainingseinheiten abzustellen.



Hinten Tim und Ralf Hamann

Mitte Nils Brendel

Vorn von links Merlin Fritzsche, Leon Blachut und Tim Kotzur

Überraschung bleibt aus

Bericht von Jan Peprny, Fotos von Katrin Peprny

Zum zweiten Rückrundenkampf am 03.11.2018 war der Tabellenführer aus Markneukirchen zu Gast in Lugau. Unsere Zielstellung war die gleiche wie bereits im Vorkampf: ein zweistelliges Ergebnis auf unserem Mannschaftskonto. Aufgrund der Rückrundenumstellung war dies keine leichte Aufgabe. Wir mussten zudem zwei Stammkader, Tim Hamann und Tim Walther, verletzungsbedingt ersetzen.



Anton Vieweg in Rot gegen Andre Backhaus

Bis 66 kg kam Jan Nagel und bis 75 kg Martin Richter zum Einsatz. Nach dem Austausch der Wiegelisten war ersichtlich, dass unser Edeljoker Martin Richter die Punkte für Lugau gleich auf der Waage einfährt, denn Markneukirchen stellte keinen Gegner. Und auch Jan Nagel wurde für das Abkochen von 3 kg gleich auf der Waage belohnt, da sein Gegner Maximilian Simon Übergewicht hatte. Somit standen schon 8 Punkte auf unserem Mannschaftskonto.

Erster Kampf des Abends war der bis 98 kg klassisch zum Einen und ein Kampf der Generationen zum Anderen. Unser 2001 geborener Anton Vieweg musste gegen André Backhaus, Jahrgang 1970, ran. In einem mit Haken und Ösen ausgetragenen Kampf ohne technische Wertung bekam der Markneukirchener die erste Verwarnung und Anton ging mit 1:0 in Führung. Leider konnte der junge Eichenkranzringer die Bodenlage nicht zum Ausbau der Führung nutzen. In der zweiten Runde bekam Backhaus eine Passivitätseins zugesprochen und gewann aufgrund der letzten Wertung den Kampf.

Moritz Frey hatte im nächsten Kampf gegen den russischen Topathleten Valeriy Borgoiakov keine Chance und verlor technisch. Unser Tyschi musste im folgenden Kampf gegen Freistilspezialist Lukasz Dublinowski alle seine Erfahrung in die Waagschale werfen. Er war über 6 min der Aktiverer, wurde Punksieger und steuerte Punkt Nr. 9 auf das Lugauer Konto.

Die nächsten Kämpfe in den Gewichtsklassen bis 86 kg, 61 kg, 80 kg und 71 kg gingen aus Lugauer Sicht alle verloren und es schien, als kämen wir über die 9 Punkte nicht hinaus.

Letzte Chance auf die angepeilten 10 Punkte war Marco Scherf im Limit bis 75 kg. Gegen den physisch starken Bitterling geriet Marco zunächst mit einer 2 in Rückstand. Mit einem blitzsauberen Kopfhüftschwung konnte er diese dann in eine 4:2-Führung umwandeln. Aber der Musikstädter punktete wieder mit Rumreißer und Rolle und lag zur Pause mit 4:5 in Front. Diese Führung konnte er auch fast die gesamte zweite Runde verteidigen. Doch Marco ließ nicht locker und bearbeitete seinen Gegner pausenlos. Kurz vor Rundenende wurde dieser unbedingte Wille zum Sieg mit einer 2 am Mattenrand belohnt und Marco wurde umjubelter 6:5-Punksieger. Endstand 10:16 für die Gäste.

Am 10.11. fahren die Eichenkränze nach Frankfurt/O. Dies wieder mit einem Bus. Abfahrt ist 13:00 Uhr an der Ringehalle.

Vereinsmitteilungen

Bezirksmeisterschaften Jugend A, B, C am 03.11.2018 in Chemnitz

Bericht von Ralf Hamann

Am Ende des Jahres beginnen die Einzelmeisterschaften für die kommende Saison. Der RVE Lugau ging zu den Bezirksmeisterschaften mit 13 Jugendlichen unter 111 Teilnehmern an den Start. Erik Negwer, der auch schon international für Lugau erfolgreich rang, machte im Schnelldurchgang seine drei Gegner aus Gelenau, Pausa und Thalheim auf Ast und wurde verdienter Bezirksmeister der B-Jugend bis 38 kg. Ebenfalls Bezirksmeister bis 38kg, aber in der C-Jugend, wurde Leon Blachut. Die drei Vorrundenkämpfe gewann Leon auf Schultern. Nach zwei sicheren Siegen hatte er gegen Erik Wagner aus Chemnitz mehr Mühe und konnte erst nach hartem Kampf in Runde 2 als Sieger die Matte verlassen. Im Finale gegen Jan Schmalfuß aus Pausa zog Leon einen KH, machte seinen Gegner auf Ast und holte sich somit ebenfalls den Bezirksmeistertitel.

Zweite Plätze erkämpften nach Sieg und Niederlage in der C-Jugend bis 27 kg Rodrigo Hartig, bis 46 kg Tommy Wagner und in der B-Jugend bis 44 kg Nils Brendel. Weitere 2. Plätze erkämpften Moritz Frey und Tim Kotzur. Nach drei Schultersiegen im Pool unterlag Moritz im Finale gegen Berger aus Plauen technisch. Tim Kotzur im Limit bis 35 kg besiegte in der Vorrunde seine Vereinskameraden Moritz Ose (6. Platz) und Alexander Putz (4. Platz). Danach schulterte er Tim Helfricht aus Zöblitz und verlor im Finale nach großer Gegenwehr gegen Schreiner aus Plauen.

Dritte Plätze nach jeweils einem Sieg und zwei Niederlagen erkämpften Oliver Schwabe und Erik Schreiner. Einen unglücklichen 4. Platz – aber mit viel Kampfgeist – errang nach zwei Siegen und Niederlagen bis 38 kg in der C-Jugend Tim Meier.

Nach drei Jahren Pause machte Valentino Weber wieder sein erstes Turnier und belegte am Ende Platz 5 im Limit bis 65 kg in der A-Jugend. In der Vereinswertung belegte Lugau Platz 2.

Die drei Trainer Enrico Lauterbach, Ralf und Tim Hamann konnten mit dem Abschneiden ihrer Jungs zufrieden sein und bedanken sich für die Unterstützung bei den mitgereisten Eltern.



Unglücklicher Rückrundenstart für die Eichenkränze

Bericht von Jan Peprny

Mit voller Kapelle und dem unbedingten Willen zum Sieg führen die Eichenkranzringer nach Potsdam, um den Vorrundensieg zu wiederholen.

Bis 57 kg hatte Moritz Frey konkret eine Chance. Nach einem 14:0-Rückstand gelang Moritz ein astreiner Kopfhüftsprung und sein Gegner, Tom Laerz, war in der gefährlichen Lage. Leider fehlte Moritz der letzte Killerinstinkt, um den Sack zu zu machen und er verlor

noch auf Schultern. Schade – und vier Punkte gingen nach Potsdam.

Im ungewohnten Freistil sollte dieser Rückstand durch unseren Schwergewichtler verringert werden. Doch gegen Freistilspezialist Alexander Biederstädt hatte Alexander Tyschkowski so seine Mühe und lag zur Pause mit 5:1 zurück. Danach aber holte Tyschi sechs Wertungen in Folge und ging mit 5:8 in Führung. Doch der Potsdamer „hatte noch nicht fertig“. Mit einem Beinangriff verkürzte Biederstädt noch auf 7:8 und Alex hatte alle Mühe, den 1-Punkt-Vorsprung noch ins Ziel zu retten. Punkt für Lugau.

Eine Gewichtsklasse höher, aber fast kein Gramm schwerer, präsentierte sich Robert Dobrodziej wieder in Topform und besiegte Justin Schlosser technisch und holte vier Punkte für Lugau. Weitere vier, nicht unbedingt eingeplante, Zähler für unser Team erkämpfte Jan Landgraf bis 98 kg. Gleich in Runde 1 überraschte er seinen Gegner Peter Groß mit einem KH und nagelte diesen auf Schultern fest. Stand 4:9 für Lugau.

Diese Führung hielt aber nur kurz, denn Tim Hamann, seinerseits Freistiler, konnte dem international erfahrenen Klassiker Radu Cata-raga nicht entgegensetzen und verlor technisch. Pausenstand 8:9 – knappe Führung.

Kampfauftrag für Toni Peprny gegen Freistilspezialist Abdurashid Ataev war, so wenig wie möglich Punkte abzugeben. Toni versuchte es offensiv, wurde aber bei eigenen Aktionen ausgekontert und geriet mit 10:0 in Rückstand. In der zweiten Runde hatte er den Potsdamer fast auf Ast, verkürzte auf 10:4 und gab nur zwei Mannschaftszähler zum 10:9 ab.

Diesen Rückstand sollte Deward Stier wieder aufholen. Doch sein ehemaliger Klassenkamerad Justus Wydmuch war bestens eingestellt auf unseren Kämpfer. Kurz vor Schluss lag Deward 3:2 zurück und riskierte noch einen Achselwurf. Aber er wurde abgefangen und die Punkte gingen an Potsdam.

Dann aber war Lugau wieder dran. Bis 80 kg kam Filip Dubsky zu seinem ersten verwertbaren Ergebnis. Nach zuletzt zweimaligem Übergewicht hatte er etwas gut zu machen und gewann gegen Marten Scheel nach 87 Sekunden technisch überlegen. Erneute Führung für Lugau mit 12:13.

Im nächsten Kampf wurde diese sogar noch ausgebaut. Marco Scherf besiegte Chris Militzer dank der letzten Wertung nach Punkten und Lugau lag vor dem letzten Kampf mit 12:14 in Führung. Nun ruhten alle Hoffnungen der Mannschaft und der zahlreich mitgereisten Fans auf Tim Walther. Der Lugauer Neuzugang ging offensiv gegen Sven Menzel zu Werke. Seinen Beinangriff am Mattenaus konterte Menzel und erhielt dafür eine umstrittene Viererwertung. Im weiteren Kampfverlauf verletzte sich Tim dann noch und musste aufgeben. Endergebnis 16:14.

Rückblickend schmerzt diese Niederlage. Im Einzelnen betrachtet, hat aber jeder Sportler versucht, seine beste Leistung abzurufen.



BLAUES KREUZ IN DEUTSCHLAND

Die Beratungsstelle im Haus der Diakonie

Herrenstraße 25, 09366 Stollberg/Tel. 037296-78725
hat jeden Montag von 15:00 bis 19:00 Uhr Sprechzeit.
(auch nach Vereinbarung)

Kontaktaufnahme telefonisch und durch Hausbesuch
ständig möglich.

Vereinsmitteilungen



TTC Lugau e. V.

1. Bezirksliga:

Der TTC Lugau konnte durch zwei klare Siege mit 9:1 Punkten den zweiten Platz festigen

TTC Lugau – TSV 1865 Pobershau 11:4

Im Spiel gegen Pobershau hatte der TTC einen schlechten Start nur das Doppelspiel von Mottl/Berndt konnte sich Siegreich durchsetzen. Die Doppel von Svec/Schneider und Votava/Engelhardt gingen verloren. In den ersten vier Einzelspielen konnten auf Lugauer Seite nur Jakob Svec und Milan Votava für Lugau punkten. Nach dem 3:4 Rückstand wurden die Hausherren wach gerüttelt und gewannen die restlichen acht Einzelspiele zum letztlich verdienten 11:4-Erfolg.

Punkte für Lugau: Svec (2), Mottl (1,5), Votava (2), Berndt (1,5), Schneider (2), Engelhardt (2)

SV Sachsenring-Hohenstein-Ernstthal IV 3:12

Die Lugauer waren im Spiel gegen die Hohensteiner gewarnt, weil in der letzten Saison beide Saisonspiele verloren gingen. In diesem Spiel wurden schon in den Doppelspielen Nägel mit Köpfen gemacht, alle Doppelspiele wurden für den TTC gewonnen. Dieser Elan setzte sich in den Einzelspielen weiter fort, wo sieben Spiele in Folge zum Zwischenstand von 10:0 für Lugau gewonnen wurden. Das Spiel war entschieden, die Niederlagen von Mottl, Berndt und Schneider waren nur noch Ergebniskosmetik zum verdienten Sieg von 12:3 für Lugau. Der TTC Lugau ist jetzt mit 9:1 Punkten auf der Erfolgspur von Aufbau Chemnitz die mit 10:0 Punkten die Tabelle anführen.

Punkte für Lugau: Svec (2,5), Mottl (1,5), Votava (2,5), Berndt (1,5), Schneider (1,5), Engelhardt (2,5)

TTC Lugau – TTSV Tannenberg 11:4

Der TTC Lugau konnte an heimischen Tischen gegen den Aufsteiger Tannenberg seine Favoritenrolle gerecht werden. Die Lugauer traten in diesem Spiel mit Ersatzspieler Dominik Weichelt von der 3. Mannschaft an, weil Kevin Berndt verhindert war. In den Doppelspielen legte der TTC mit zwei Siegen von Svec/Schneider und Votava/Engelhardt einen 2:0 Vorsprung hin. Lediglich das Doppel Mottl/Weichelt musste sich geschlagen geben. In den Einzelspielen spielten die Lugauer ihre Favoritenrolle voll aus.

Nach einem Pausenstand von 6:3 war jeder gespannt, wie das Spitzeneinzel von Jakub Svec gegen Josef Cermak ehemaliger Spitzenspieler von Elektronik ausgeht. Mit 3:0 konnte der Lugauer seine weiße Weste in der Gesamteinzelwertung bestätigen. Mit diesem Sieg war auch die Vorentscheidung gefallen. Lediglich Ersatzspieler Weichelt musste sich noch im zweiten Durchgang geschlagen geben. Mit 11:1 Punkten ist der TTC Lugau gerüstet für das Spitzenspiel am kommenden Sonntag in Lugau, Beginn 13 Uhr, wo die Lugauer an Heimischen Tischen den verlustpunktfreien Spitzenreiter Aufbau Chemnitz 12:0 Punkte empfangen.

Punkte für Lugau: Svec (2,5), Mottl (1), Votava (2,5), Schneider (2,5), Engelhardt (2,5), Weichelt (0)

TTV Fortuna Grumbach – TTC Lugau 5:10

Im Auswärtsspiel in Grumbach hat der TTC Lugau einen schlechten Start nach zwei Doppelerfolgen von Svec/Schneider und Votava/Engelhardt wurde das Doppelspiel von Mottl/Berndt sowie die ersten drei Einzelspiele von Svec, Mottl und Berndt verloren, für den spielstärksten Spieler Jakob Svec der bisher als einziger Spieler in der Liga noch kein Spiel verloren hatte war es die erste Niederlage gegen seinen Landsmann Ales Vetysek (2:3) aus Grumbach. Nach

diesem 2:4 Rückstand wurden die Lugauer wach gerüttelt und fünf Spiele in Folge von Votava, Schneider, Engelhardt, Svec und Mottl zum Zwischenstand von 7:4 für Lugau gewonnen.

Im zweiten Durchgang wurde der Sieg durch Berndt, Schneider und Engelhardt fest gemacht.

Punkte für Lugau: Svec (1,5), Mottl (1), Votava (1,5), Berndt (1), Schneider (2,5), Engelhardt (2,5)

TTC Lugau – SG Aufbau Chemnitz 5:10

Im Spitzenspiel gegen Aufbau Chemnitz musste der TTC auf Stammspieler Kevin Berndt verzichten, für ihn sprang Andreas Wenzel von der zweiten Mannschaft ein. Es entwickelte sich von Anfang an eine spannende Begegnung, beide Lager hatten ein großes Fan Publikum in der Halle eingeladen. In den Doppelspielen hätte der TTC um Haaresbreite eine 3:0 Führung auf den „Schläger“ gehabt. Svec/Schneider und Votava/Engelhardt siegten zur 2:0 Führung und Mottl/Wenzel mussten sich in knappen Sätzen von jeweils 11:9 gegen das Spitzendoppel der Gäste Weniger/Rebentisch noch mit 2:3 geschlagen geben. Die weiteren Einzelspiele verliefen ebenfalls knapp, wo Jakob Svec und Marcus Schneider mit ihren Siegen bis zur Pause von 4:5 die Spannung aufrecht erhielten. Im Spitzeneinzel von Svec gegen Weniger siegte der Lugauer klar mit 3:0 zum 5:5 Ausgleich in dieser Partie. Die entscheidenden Spiele gewannen danach aber die Chemnitzer, die den längeren Atem hatten und die restlichen Einzel zum



Bezirksklasse: TTC Lugau II: v.l.: Ronny Löbner, Uwe Löbel, Olaf Krause, Andreas Wenzel, Jürgen Helfricht, Stefan Zimmermann



Kreisliga: TTC Lugau III: v.l.: Matthias Reichel, Dominik Weichelt, André Carlowitz, Jörg Neumann, Patrick Rudolph, Benjamin Quellmalz

Vereinsmitteilungen

10:5 Endstand gewannen. Mit diesen Sieg haben die Chemnitzer eine kleine Vorentscheidung um den 1. Platz erzielt, mit 14:0 Punkten und das bessere Spielverhältnis dürfte der Staffelsieg nicht mehr in Gefahr sein. Für den TTC Lugau mit 13:3 Punkten kann es nur das Ziel sein, den zweiten Platz zu festigen um wenigstens in die Relegation zum Aufstieg in die Landesliga zu erhalten.

Punkte für Lugau: Svec (2,5), Votava(0,5), Schneider (1,5), Engelhardt (0,5)

Die 2. und 3. Mannschaft von TTC Lugau belegen zurzeit in dieser Saison beide den zweiten Tabellenplatz und können sich noch Hoffnung auf den Aufstiegsplatz machen.

Bei der Landesrangliste im Sachsen in Döbeln

belegte der Lugauer André Carlowitz bei seiner zweiten Teilnahme mit 1:7 Punkten den 12. Platz und steigt in die Rangliste 1 ab. Das einzige Spiel wurde gegen Volker Wienhold (3:2) aus Hohenstein-Er. gewonnen. Den 1. Platz belegte Wolfgang Umbescheidt (Dresden) 2. Platz Thomas Polheim (Vielau), 3. Platz Werner Gündel (Schreiersgrün) alle hatten am Ende jeweils 6:1, das Satzverhältnis musste über die Platzierung entscheiden.



o.v.l.: Michael Hottas (Wiednitz), Thomas Polheim (Vielau), Peter Peters (Loschwitz), Heiko Schenck (Zetkin Leipzig), Frank Hartig (Remse), Volker Wienhold (Hohenstein), Wolfgang Umbescheidt (Dresden.Mitte).

u.v.l.: André Carlowitz (Lugau), Andreas Köthe (Scheibenberg), Uwe Roth (Remse), Werner Gündel (Schreiersgrün), Jürgen Hinkelmann (Niederwiesa)
Fotos: André Carlowitz

Weihnachtsbaumverbrennung Mitte Januar 2019

Mitte Januar lädt der Gewerbeverein Lugau-Gersdorf wieder zur Weihnachtsbaumverbrennung ein. Die erste Freiluftveranstaltung, meist bei Frost, Schnee und Kälte, lockt in jedem Jahr zahlreiche Lugauer an die frische Luft. Diesmal findet sie erstmalig auf dem ehemaligen Sandplatz hinter der Lagerhalle Lieberwirth GmbH Brennstoffhandel und Spedition statt.

Den Termin finden Sie im nächsten „Lugauer Anzeiger“.

Die Wohnungsbaugenossenschaft Oelsnitz e.G. in Lugau sammelt in ihren Wohngebieten die Weihnachtsbäume für das Feuer ein. Es ist natürlich möglich, den eigenen ausgedienten Christbaum mitzubringen. Grünschnitt ist verboten!

Thomas Dietz,
Gewerbeverein Lugau

Veranstaltungsplan Dezember 2018

Begegnungsstätte Lugau der Volkssolidarität Westerstgebirge e.V.
Ober Hauptstraße 7
09385 Lugau
Telefon: 037295 2072



Wir laden Sie recht herzlich ein

Jeden Montag und Donnerstag veranstalten wir einen
Spielenachmittag bei Kaffee und Kuchen von 13 bis 16 Uhr.

Die nächsten Tanznachmittage sind
am 04.12.18 und am 18.12.2018 von 14 bis 18 Uhr.



Wir bieten täglich ein Mittagsmenü an.
Sie können zwischen drei Menüs, einem Wochengericht oder einem Salat wählen. Zudem ist ein Diät-Menü möglich.
Nähere Informationen erfragen Sie in der Begegnungsstätte Lugau der Volkssolidarität unter 037295 2072!



Vereinsmitteilungen

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

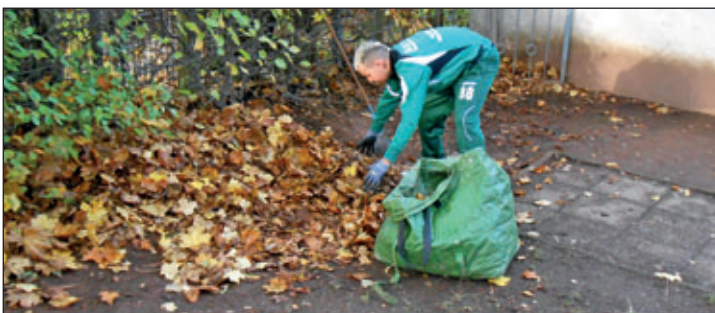


Herbstputz

Am Freitag, dem 26. Oktober 2018, fanden sich am Nachmittag fleißige Helfer zum diesjährigen Herbstputz in unserem Garten ein. In Windeseile war das Laub beseitigt, die Sandkästen umgegraben, Platten verlegt und der Garten winterfest gemacht.

Ein herzlicher Dank an alle Helfer!

Das Team der Johanniterkindertagesstätte „Kinderland“



Vorlesetag



Am 16. November 2018 beteiligte sich unsere Johanniterkindertagesstätte am bundesweiten Vorlesetag. Zwei Muttis, Frau Günther Sperber und Frau Platzer sowie Frau Franz, unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin, waren unsere Vorleserinnen. Es wurde aus den Büchern „Zwei für mich, eins für dich“ von Jörg Mühle und „Weißt du wo die Baumkinder sind?“ von Peter Wohlleben/Stefanie Reich gelesen. Auf großen Wunsch der Blumenkindergruppe gab es auch das altbekannte Märchen „Hänsel und Gretel“ von den Gebrüder Grimm. Es war ein sehr schöner Vormittag.

In unserer Kindertagesstätte findet außerdem jeden Dienstag das beliebte Vorlesestündchen mit Frau Franz statt.

Vielen Dank an unsere Vorleserinnen sagen die Kinder und das Team der Johanniterkindertagesstätte „Kinderland“.





■ **Kontakt:**
 Pflockenstraße
 09376 Oelsnitz/Erzgebirge
 Tel. 037298 / 93 94-0
 www.bergbaumuseum-oelsnitz.de
 presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

Countdown für Sanierung läuft

Der Monat Dezember im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge
 Dieser Dezember ist für das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge ein besonderer Monat. Denn letztmalig gibt es einen ganzen Monat lang die Möglichkeit, es vor der großen Sanierung zu besuchen. **Am 7. Januar schließt das Museum für knapp 16 Monate.** In dieser Zeit wird die Einrichtung des Landkreises saniert und die Dauerausstellung überarbeitet.

„Daher können wir den Freunden unseres Museums nur empfehlen, uns bis dahin zu besuchen“, sagt Jeannette Mauermann, die für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig ist. Sie empfiehlt einerseits die Führungen durch das Anschauungsbergwerk und andererseits den Besuch der aktuellen **Sonderausstellung „Ein Lächeln zu Gast“**. Aufgrund der großen Nachfrage wurde die Ausstellung, die die Playmobil-Liebhaberin ELISE konzipiert hat und in der mehr als 50 Miniaturwelten gezeigt werden, **bis zum 6. Januar verlängert.**

Hinzu kommen im Advent einige ausgewählte Veranstaltungen. Zur Familien-Erlebnisführung **„Alles kommt vom Bergwerk her“** am **2. Dezember, ab 14.30 Uhr**, erfahren die Teilnehmer alles über weihnachtliche und bergmännische Symbole. Während der Führung durchs Anschauungsbergwerk werden Details zur Entstehung von Bergmann und Engel, Schwibbogen oder Pyramiden im Mittelpunkt stehen. Kreativer Abschluss ist ein Bastelangebot. Die Kosten liegen bei 7 Euro.

Sanierungspläne werden vorgestellt

Das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge wird in den nächsten Jahren umfangreich saniert und umgebaut. Unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten werden die Gebäude der ehemaligen Schachanlage mit dem markanten Förderturm achtsam restauriert. Gleichzeitig erfolgen die völlige Erneuerung der Dauerausstellung und die Umgestaltung des Museumsrundganges.

Am 11. Dezember, um 17 Uhr, möchte das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge gemeinsam mit Vertretern des Erzgebirgskreises diese Pläne vorstellen. Zur Bedeutung des Projektes für die Stadt und ihre touristische Entwicklung spricht der Bürgermeister Bernd Birkigt. Zur Veranstaltung im Festsaal des Museums sind alle Interessierten herzlich eingeladen.



Tradition hat das **Adventssingen der Chöre** im Museum. Der Männergangsverein „Sachsentreue“ e.V., der Volkschor „Frisch Auf“ e.V. und der Posaunenchor aus Oelsnitz/Erzgeb. sorgen für eine einzigartige Stimmung im Festsaal des Museums. Von **16 bis 18 Uhr** erklingen am 9. Dezember bekannte und auch weniger bekannte Lieder rund um das schönste Fest des Jahres. Karten sind im Vorverkauf an der Museumskasse oder am Veranstaltungstag erhältlich. Der Eintritt kostet 5 Euro.

Wer noch keine Karten für den **Hutznohmd** hat, der sollte sich beeilen. Für die Veranstaltung am **16. Dezember** gibt es nur noch einige Restkarten. Los geht es **17 Uhr**. Musik, Unterhaltung, Handwerkskunst und leckeres Essen verschmelzen zu einem unvergesslichen Abend.

Vormerken sollten sich die Erzgebirger die **„Letzte Schicht“** am **5. Januar ab 10 Uhr**. Damit möchte sich das Museumsteam mit einem erlebnisreichen Tag und einem abwechslungsreichen Programm für die Zeit der Schließung von den treuen Museumsfreunden und den Oelsnitzern verabschieden. Von **14.00 bis 16.30 Uhr** können die Gäste auf eigene Faust das Anschauungsbergwerk erkunden. Der Nachwuchs kann dabei im Untertagebereich auf Schatzsuche gehen. Ab **17 Uhr** sind eine kleine Abschlussrede mit musikalischer Umrahmung sowie eine musikalische Lasershow geplant. Für ein stimmungsvolles Bild sorgen Fahnenräger der Knappschaft mit Geleucht.

poetische notizen

Horst Bade

Morgenrundgang

Die Sonne ist noch nicht aufgegangen,
 der Tag hat grad erst angefangen,
 schon wunderschön die Amseln singen,
 mir erste Morgengrüße bringen.

Der Marder war auch da heut Nacht
 hat seine Spuren angebracht
 auf meinem Auto, auf dem Dach,
 das Eichhörnchen ist auch schon wach.

Der munt're rotbraune Gesell
 erklimmt die Eiche rasend schnell.
 Was er wohl grad dort oben sucht?
 Ist er womöglich auf der Flucht?

Ich lausch, da raschelt's in der Hecke
 und meine Katz kommt um die Ecke
 ganz nah schreit auch ein Eichelhäher,
 das erlebt man nur als Frühaufsteher.

Kultur- und Freizeitzentrum Lugau

Kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises
Fabrikgäßchen 8, Lugau, Telefon: 037295 / 2486
Mail: freizeitzentrum-lugau@web.de
www.freizeitzentrum-lugau.de



Rückblicke

■ Buchlesung – Hommage an den Broadway des Ostens

Rappeldicke voll war es am 20. Oktober im Freizeitzentrum – der Grund – Franziska Troegner hatte sich angesagt mit ihrem Programm „Teewurst auf der Friedrichstraße“. Als Einstieg spielte Pianist Dr. Jürgen Beyer ein Medley bekannter Melodien von berühmten Straßen – die Champs Élysées, den Broadway oder die Abbey Road. Mit einem lauten Türknallen und einem lauten „Guten Abend“ wurde festgestellt, dass es leider keine Melodie über die wohl „berühmteste Straße“ Ost-Berlins, nämlich die Friedrichstraße, gibt. „Die Friedrichstraße ist tief in meinem Herzen verankert, es gibt keinen Ort, der mich mehr geprägt hat. Heimat ist dort, wo sich die Erinnerung auskennt“ sagt Franziska Troegner. In Geschichten und Liedern, mitreißend und urkomisch, erinnert sie sich an Schauspielkollegen, Genies, urige Typen und Begebenheiten, die sie nie vergessen wird, wie die mit der Teewurst, einem Rückblick auf den 75. Geburtstag von Walter Ulbricht.

„Wissen Sie eigentlich wie der Berliner Dialekt entstand?“ fragte sie die 60 Besucher – am achten Tag schuf Gott die Dialekte und verteilte diese, nur der Berliner bekam keinen ab. Auf seine Frage hin bekam er zur Antwort: „Da sprichst halt wie ickel!“ Die Bühne ist ihr bevorzugtes Metier. „Sie ist schließlich die Mutter von det Janze“, so Franziska Troegner. Ihr Trumpf ist die Vielseitigkeit, die sie auf der kleinen Bühne im Freizeitzentrum eindrucksvoll auslebte. Mal laut, mal leise, aber immer mit Hingabe, leidenschaftlich, ausdrucksstark und mit praller Lebensfreude ließ sie die Bühnenbretter beben und „füllte“ den Saal aus ohne Mikrofon und Verstärker. Zwischen den kurzweiligen Geschichten interpretierte die Komödiantin zum Anfassen mit überzeugender Mimik und Gestik Chansons von Berthold Brecht und Otto Reuter. Und einen charmanten Crashkurs in Berlinerisch gab es noch gratis dazu.

Besucher Johannes Weiß erlebte an dem Abend emotionale Erinnerungen. „Ich habe in Berlin gearbeitet, war selbst oft auf der Friedrichstraße unterwegs. Schade, dass es Gaststätten mit Tradition heute nicht mehr gibt.“

(Text: Auszüge aus der Freien Presse vom 22.10.2018,
Michael Thümmler, Bild: Jens Uhlig)



■ Herbstwanderung 2018

Die 49. Erlebniswanderung des Kul(T)ourbetriebes des Erzgebirgskreises in Zusammenarbeit mit der Freien Presse führte die Wanderfreunde zum Spiegelwald. Auch wenn sich dort im Wald rund um den König-Albert-Turm nichts spiegelt. Der Name kommt von dem Wort „Spähwald“ und bedeutet auskundschaften. Vom Turm aus hat man eine sehr gute Sicht in alle Himmelsrichtungen, über fast das gesamte Erzgebirge bis nach Leipzig (an manchen Tagen). Der Spiegelwald ist eingebettet in die Orte Grünheide, Beierfeld, Waschleite und Bernsbach und wie die Wanderleiterin Anja Arnold erzählte, war es sogar mal angedacht, dass sich diese vier Orte zu einer Spiegelwaldgemeinde zusammenfinden. Dies hat sich aber zerschlagen. Stattdessen haben sich Lauter- Bernsbach und Grünheide- Beierfeld zusammengeschlossen.

Am 21. Oktober meinte es das Wetter noch einmal sehr gut und 88 Wanderfreunde waren gekommen. Frau Arnold gehört zu einer 30-köpfigen Wandergruppe Namens „De Beierfelder“ und hatte mit viel Fleiß und Engagement die Wanderung vorbereitet und viele weitere Helfer aktiviert.



Schon noch wenigen hundert Metern gab es den ersten Aussichtspunkt. Rechts war Aue mit dem Schornstein der Nickelhütte zu sehen, daneben Schneeberg und Lauter. Selbst Schwarzenberg mit Schloss. Interessant war auch die Geschichte der „Aussichtsbahn“, so genannt, weil die Aussicht aus der Bahn wirklich toll gewesen sein soll. In nur zwei Jahren erbaut, wurde sie am 1.5.1900 eingeweiht und fuhr über 7 Viadukte. Leider wurde sie nach dem Krieg im Zuge der Reparation abgebaut.

Es gab auch eine Seilbahn, die die Ladung vom Berg ins Tal nach Beierfeld transportierte und dabei immerhin 200 Höhenmeter über-



Wissenswertes | Termine | Informationen

wand und bis zu 6 Tonnen pro Stunde umsetzte. Beierfeld galt damals als größtes industrialisiertes Dorf.

Entlang der Bahnlinie ging die Wanderung weiter nach Grünhain-Beierfeld in die Peter- Pauls- Kirche. Dort wartete schon die nächste Überraschung. Der Bürgermeister Herr Joachim Rudler nahm sich persönlich die Zeit, die Wanderer zu begrüßen und ihnen viele interessante Informationen über diese Kirche zu erzählen. Die Kirche entstand zwischen 1219 und 1230 und zählt zu den ältesten Kirchen im Erzgebirge. Leider wurde das Geläut für den Guss der neuen Glocke (neue Kirche oberhalb dieser) eingeschmolzen. Die Gemeinde hat einen Pachtvertrag für 100 Jahre und jedes Jahr finden hier etwa 12 bis 15 Konzerte sowie viele weitere Veranstaltungen statt. Selbst für Kinder wird einiges geboten.

Weiter ging die Tour über den Schlosswald und das „Breite Feld“ zum alten Klostergelände, wo auf die Wanderer drei Mitarbeiter des Kultur- und Freizeitzentrums Lugau mit Rostern und Getränken warteten. Frisch gestärkt ging es Richtung König-Albert-Turm nur noch bergauf. Aber der steile Aufstieg wurde belohnt. Nicht nur, dass König Albert mit seinen 190 Jahren seine Gäste persönlich begrüßte, gab es bei wunderschönem Sonnenschein eine gute Aussicht zu genießen und wer wollte, konnte sich auch die Ausstellung „Multimediale Kulturlandschaft“ anschauen.

Vielen, vielen Dank der Wanderleiterin Anja Arnold und ihren Helfern!
Text und Bild von Cornelia Lange

■ Halloweenfest

Am 26. Oktober wurde es im Kultur- und Freizeitzentrum Lugau schaurig schön. Halloweenfest wurde gefeiert und mehr als 80 Kinder und fast doppelt so viele Eltern und Großeltern waren der Einladung gefolgt. Im großen Saal war Entertainer Püschmann mit vielen kleinen Halloween- Wettspielen präsent, während man in der oberen Etage gemalt wurde, die Hexen um die Wette rannten oder man im Gruselkabinett das Fürchten gelehrt bekam. Natürlich kam auch das leibliche wohl nicht zu kurz und auch das Höhenfeuer sorgte für anheimelnde Stimmung in der Dunkelheit.

Pünktlich 18:30 Uhr ging in musikalischer Begleitung der Oelsnitzer Blasmusikanten der Laternenumzug in Richtung Villa Facius los, wo bereits das nächste Highlight wartete.

Vielen Dank allen Helfern.



Hutzennachmittag

Die Theatergruppe Spielfreunde wird am 2. Dezember, 15 Uhr und um 16:30 Uhr „Eine Weihnachtsbaumgeschichte“ aufführen. Groß und Klein ist herzlich eingeladen.

Hutzennachmittag

am 2. Dezember von 14.00 bis 19.00 Uhr

Plätzchen backen in der
Weihnachtsbäckerei

Wichel-Foto-Stube
mit Weihnachtsmann

Geschenkestübchen

Weihnachtszelt mit
Glühwein und Roster

Weihnachts-
wichelwerkstatt

Hutzenstube mit
Kaffee & Stollen

Weihnachts-
rätsel

Schnitz-
werkstatt

Vorschau

Am 3. Februar 2019 findet die **Winterwanderung** des Kulturbetriebes des Erzgebirgskreises in Zusammenarbeit mit der freien Presse Stollberg statt. Start und Ziel zu dieser Jubiläumswanderung Nr. 50 ist das Kultur- und Freizeitzentrum Lugau. Beginn 10 Uhr!!

„**Makaber, taktlos aber sauber**“ startet am 15. Februar die Veranstaltungsreihe „In der Buchbar“ mit-

dem Kulturliedkabarett MTS aus Ostberlin. 2017 bestritten die Zweiuinterhalter ihre erste Abschiedstournee.

Doch pünktlich zu ihrem Jubiläum kehren sie zurück auf die Bühne und das „betreute Singen“ geht weiter: Rentner, Gründer, Texter und Sänger Thomas Schmitt gestattet sich – gestützt durch seinen langjährigen Juniorpartner Frank Sültemeyer – einen musikalischen Rückblick auf 45 Jahre „Fröhlich sein und singen“, gewürzt mit zahlreichen Anekdoten.



Liebe Lugauer, liebe Lugauerinnen,

darf ich Ihnen vorstellen: Wir sind Medien ErZ Community. Sicherlich werden Sie jetzt denken, wer oder was ist das und ich werde sie Ihnen jetzt vorstellen.

Wir sind sechs Jugendliche, kommen aus Lugau oder aus dem Umkreis und berichten regelmäßig über das Erzgebirge, teilweise Sachsen und wichtige Themen, die uns und andere beschäftigen. Uns gibt es erst seit November 2016, als Michelle diesen Jugendblog gegründet hat ehe im Frühjahr 2017 die anderen hinzu kamen. Das Ziel unseres Blogs besteht aus zwei Teilen, zum einen wollen wir Ihnen zeigen, dass Jugendliche auch Großes schaffen können und nicht nur Erwachsene. Der andere Teil ist eher für uns persönlich, weil wir hinter die Fassade der Medienbranche schauen wollen. Dies ist uns schon ganz gut gelungen, denn wir berichten nicht nur in Form von Artikeln, sondern wir interviewen verschiedene Menschen, über deren Beruf wir mehr erfahren wollen oder die uns von ihrer Art her sehr interessieren. Außerdem sind wir als Moderatoren und Fotografen unterwegs, denn es gibt doch nichts über ein klasse Foto zu einem tollen Artikel. In diesem Artikel haben Sie uns kennengelernt und vielleicht sind Sie jetzt neugierig geworden.

■ Kontakt zu uns:

Facebookseite: Medien ErZ Community
Mailadresse: medienexperte_16@gmx.de



Foto von: Uwe Neuber
v.l.n.r.: Michelle, Josepha, Chayenne, Celina, Leonie und Felix

Die Stollberger Tafel informiert

Auch in diesem Jahr wurde die Tafel von den Kirchgemeinden des Altkreises Stollberg mit den Spenden aus den Erntedankfeiern reichlich bedacht. Dafür bedanken wir uns auf diesem Wege recht herzlich. Sie können versichert sein, dass diese Spenden bei uns in guten Händen sind und vollständig an unsere Tafelkunden weiter gegeben werden.

In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals an alle, die in schwierigen Lebenssituationen leben appellieren, die Angebote der Stollberger Tafel anzunehmen. Überwinden Sie den ersten Schritt wir helfen Ihnen gerne dabei.

Stollberger Tafel e. V.,
Hohensteiner Straße 12, 09385 Lugau/Erzgeb.
Telefon/Fax 037295 547400
E-Mail stolberger-tafeln.de
www.tafel-stollberg.de

Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

- 10.12.2018, 09:00 Uhr**, Kommunikation mit Eltern in besonderen Problemlagen, Stollberg, MPZ
 - 07.01.2019, 17:15 Uhr**, Hatha Yoga, Stollberg, MPZ
 - 07.01.2019, 19:00 Uhr**, Hatha Yoga, Stollberg, MPZ
 - 08.01.2019, 18:00 Uhr**, Englisch – 27. Semester (Niveau B2/C1), Stollberg, Gymnasium
 - 08.01.2019, 18:30 Uhr**, Stabilisierung und Mobilisierung der Wirbelsäule und Gelenke – Aufbaukurs, Stollberg, MPZ
 - 08.01.2019, 08:30 Uhr**, Computerkurs für Anfänger, MPZ, Computerraum
- MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur eine begrenzte Auswahl und nur der Beginn der Kurse ausgewiesen sind. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591 1663 und im Internet unter www.vhs-erzgebirgskreis.de.

Weihnachtsglühn des Gewerbevereines Lugau-Gersdorf

Am Vorabend des **4. Advents, am 22. Dezember**, findet auf dem Parkplatz des ehemaligen Kulturhauses ab **16:30 Uhr** das Weihnachtsglühn des Gewerbevereines statt.

Livemusik mit Rud Stephanski und Freunden.

Außerdem gibt es natürlich Glühwein, den legendären Teufelspunsch, Kinderpunsch und Roster. Höhenfeuer ist auf dem neuen Platz leider nicht mehr möglich, aber für ein romantisches Ambiente werden zahlreiche Feuerkörbe sorgen.



Pyramidenfest 16. Dezember 2018 in Gersdorf

> Auf dem Parkplatz am Volkspark:

13.45 Uhr „Lichtensteiner Turmbläser“
14.00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister
14.10 Uhr Auftritt der Kurrende
14.30 Uhr Auftritt der Kindergartenkinder
14.45 Uhr Besuch des Weihnachtsmannes
15.30 Uhr Jugendblasorchester Bernsdorf
16.30 Uhr Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal



Weihnachtsmarkt – Kinderreisbahn – Ponykutschfahrten

> In der Schule:

Grundschule
Flohmarkt, Tag der offenen Tür,
Schülercafé
Historisches Klassenzimmer



Evangelische Oberschule
Schauen, Staunen und Mitmachen in vielen
Räumen z.B. Kuppeln, Tombola, u.v.a. mehr
Verköstigung auf Spendenbasis
Förderverein

> In der Kirche

14.00 Uhr - 18.00 Uhr offene adventlich geschmückte Kirche

> Im Kunst- und Kulturzentrum Hessenmühle
Tetzner-Museum geöffnet



„Historischer Markt“
mit diversen Spezialitäten und Attraktionen

Müllerhäuschen
Ausstellung von Töpferwaren im Gewölbengang,
Schautöpfen mit Verkauf
Bewirtung.

Schnitzerheim
Schauschnitzen, Schauklöppeln,
Märchenberg, Ausstellung
Bewirtung

Modellbahnausstellung im Modellbahnclub

am 15.12.18 von 10.00 – 18.00 Uhr
sowie
am 16.12.18 von 10.00 – 18.00 Uhr



PROGRAMM

SONNTAG



ab 15:00 Uhr
Märchenumzug mit den Kindern der
Oelsnitzer KITA's und den Weihnachtsmännern
vom Musikverein Neuwürschnitz

SAMSTAG

15.30 Uhr - 16.30 Uhr
Stollenanschnitt mit Bürgermeister
Bernd Birkigt und Bäckerei Walter

16.00 - 17.00 Uhr
Auftritt Musikverein Neuwürschnitz, Bühne

17.00 Uhr - 18.30 Uhr
Großer Bergaufzug mit
ca. 150 Teilnehmern

17.30 - 18.30 Uhr
Oelsnitzer Jagdhornbläser

19:30 Uhr - 21:30 Uhr
Aprés - Ski - Party mit DJ Dirk

18.30 - 19.30 Uhr
Jana's Große Feuershow auf dem Rathausplatz

Alle Programmteile werden begleitet und moderiert von Michael Ö. Arnold.

70 Händler • Kinder-Karussell • Strichelzoo • buntes Programm in der Bibliothek •
Rassekaninchenausstellung • Christuskirche öffnet ihre Türen •
Saxophonmuseum empfängt Besucher von jeweils 10-18 Uhr

Weihnachtsmarkt STOLLBERG

7.-9.12.2018

Mit freundlicher Unterstützung

DGS

Erzgebirgs-sparkasse

SUMMEL

MURR ELEKTRONIK stay connected

Oelsnitzer Wintermarkt

28./29. Dezember 2018
Bürger- und Familienpark
Oelsnitz/Erzgeb.

STADT
IGGENSDORF
STADT
OELSPLITZ
ERZGEBIRGE

*Musik von Hand
für Herz und Ohr*

Adventsmusik

Am 4. Advent
10 Uhr Kirche Ursprung
17 Uhr Kirche Erlbach



Große
Modellbahnausstellung
im Ratssaal
zum Lugauer Weihnachtsmarkt
22.-23. Dezember 2018
14.00-20.00 Uhr